Amtsblatt
Waldbronn

Neuer Gemeinderat verpflichtet

Foto: Gemeinde Waldbronn

In der jüngsten Sitzung im Kurhaus ist der neue Gemeinderat verpflichtet worden (vordere Reihe v.l.): Alexander Schroth, Lisa-Ann Spanger, Petra Becker-Zeyer, Beate Maier-Vogel, Hildegard Schottmüller, Bürgermeister Christian Stalf, Desiree Fuchs, Lena Cannistra-Arzner; (hintere Reihe v.l.): Michael Kiefer, Marc Purreiter, Jürgen Kußmann, Brigitte Kalkofen, Max Höger, Stephan Musler, Alexander Kraft, Michael Mess, Kurt Bechtel, Jens Puchelt und Volker Becker.

Bürgermeister Christian Stalf freut sich zum „Wohl unserer schönen Gemeinde Waldbronn" auf die Zusammenarbeit und auf eine „lebendige Debattenkultur" sowie auf einen „fairen, kollegialen Austausch", denn es würden viele wichtige Entscheidungen auf das Gremium warten.

(den vollständigen Bericht lesen Sie im Innenteil)

www.waldbronn.de

19. September 2024 I Nr. 38

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Waldbronn bewegt Alle: Verkehrsspaziergänge im Gebiet zwischen Neubrunnenschlag und Merkurstraße

Das Mobilitätsteam der Gemeindeverwaltung arbeitet weiter am Mobilitätskonzept und hat mit der verkehrlichen Planung im **Gebiet zwischen Neubrunnenschlag und Merkurstraße** begonnen. Um alle Belange berücksichtigen zu können, soll die Anwohnerschaft bei zwei Verkehrsspaziergängen in die Planung einbezogen werden.

Wir brauchen Ihre Meinung zu der künftigen Verkehrsplanung. Die Gemeindeverwaltung erläutert Ihnen während des Spaziergangs die Herausforderungen, die im Mobilitätskonzept aufgeführt sind, und lädt Sie so zum Gedankenaustausch ein.

- Am **Donnerstag, 26.09.2024,** ist der Treffpunkt um **18:00 Uhr** an der Kreuzung Pforzheimer Str./Neubrunnenschlag. Dabei werden die Straßen **Neubrunnenschlag, Schwarzwaldstraße, Blechenweg, Feldbergweg und Kniebisweg** betrachtet**.**
- Am **Montag, 14.10.2024,** ist der Treffpunkt um **18:00 Uhr** an der Kreuzung Pforzheimer Str./Merkurstr. Begangen wird der Bereich **Merkurstraße, St.-Barbara-Straße, Bernsteinweg, Schauinslandstraße, Dobelweg, Mahlbergweg, Ruhesteinweg und Hornisgrindestraße.**

Ausweichtermin (z. B. bei sehr schlechter oder gefährlicher Wetterlage) ist jeweils der **Donnerstag, 17.10.2024, 18:00 Uhr.** Informiert werden Sie kurzfristig auf der Webseite und Instagram.

Einen ersten Planentwurf finden Sie im Vorfeld auf der Webseite unter der Rubrik „Gemeinde > Energie & Umwelt > Mobilität“. Dieser gilt als Diskussionsgrundlage beim Spaziergang und stellt keine abschließende Planung dar.

Bringen Sie gerne Ihre Fragen und Anregungen an beiden Tagen mit – wir freuen uns auf einen konstruktiven und erfolgreichen Austausch!

Waldbronn bewegt Alle: Carsharing-Angebote in Waldbronn

Was ist Carsharing?
Bei Carsharing geht es darum, dass ein oder mehrere Autos von der Bevölkerung genutzt werden können. Diese stehen an festen Standorten und können über eine App oder Webseite gebucht werden. Das bisherige Carsharing-Angebot in Etzenrot ist z. B. vom Anbieter Stadtmobil Karlsruhe.

Wie funktioniert Carsharing?
Informieren kann man sich hierzu immer über die Webseite des jeweiligen Anbieters. Grundsätzlich funktioniert es so:

1. Anmelden beim Anbieter
2. Reservieren des Carsharing-Autos
3. Auto abholen und benutzen, z. B. fürs Einkaufen oder einen Arztbesuch
4. An den Standort zurückbringen
5. Bezahlen

Für weitere Informationen gibt es ein tolles Erklärvideo auf karlsruhe.stadtmobil.de oder bei einem anderen Anbieter einfach auf die Webseite gehen und dort suchen.

Wo gibt es Carsharing-Standorte in Waldbronn?
Beim Anbieter (App oder Webseite) kann man auf einer Karte sehen, wo es überall Standorte gibt. In Waldbronn gibt es von Stadtmobil Karlsruhe z. B. folgende Standorte:

- 1 Fahrzeug: Parkplatz Friedhofstraße, Busenbach
- 2 Fahrzeuge: Parkplatz Talstraße Marktplatz bei der Bushaltestelle
- 1 Fahrzeug: Parkplatz Waldring Albtherme
- 1 Fahrzeug: Busenbacher Str. 8, St. Wendelin, Reichenbach
- 1 Fahrzeug: Pforzheimer Str., Monmouth-Platz, Reichenbach
- 1 Fahrzeug: Vogesenstraße, Ecke Esternay Straße, Etzenrot

Auch in Etzenrot an der Ecke Vogesen-/Esternaystraße steht seit ein paar Woche ein Fahrzeug der Stadtmobil-Flotte.
Foto: Gemeinde Waldbronn

Wird das Carsharing-Angebot ausgebaut?
Ja. Gestern wurde mit dem Gemeinderat über neue Standorte und einen weiteren Anbieter abgestimmt, um der Bevölkerung in Waldbronn eine größere Auswahl an E-Carsharing bieten zu können. In Planung sind an verschiedenen Standorten weitere Ladesäulen mit zwei Ladepunkten und zusätzlichen E-Carsharing-Fahrzeugen.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn.de

Besuch aus Reda: Deutsch üben in Waldbronn

Ende August besuchte eine siebenköpfige Gruppe aus unserer polnischen Partnerstadt Reda Waldbronn. Sie wurde von Mitgliedern des Freundeskreises Reda-Waldbronn e.V. betreut. Bei den Gästen handelte es sich um sechs Teilnehmerinnen und einen Teilnehmer eines Deutschkurses, der im Rahmen der Universität des dritten Lebensalters durchgeführt wurde. Auf dem Foto sind die Gäste gemeinsam mit dem stellvertretenden Bürgermeister Joachim Lauterbach, der Vorsitzenden des Vereins Bozena Arnold sowie Harry Reiser, einem Vereinsmitglied, zu sehen. Direkt nach der Aufnahme des Fotos wurde die Gruppe von Joachim Lauterbach im Rathaus herzlich empfangen und begrüßt.

In den darauffolgenden Tagen absolvierten die Gäste trotz der damaligen Hitze ein abwechslungsreiches Programm. Dazu gehörten Ausflüge nach Karlsruhe, Baden-Baden, Bad Herrenalb und Ettlingen. In Karlsruhe besuchten sie das Landesmuseum im Schloss und bewunderten am Abend die Lichtspiele am Schloss. Alle genannten Orte hinterließen einen unvergesslichen Eindruck bei den Gästen. Die Gruppe wurde während der Ausflüge stets von der Vereinsvorsitzenden, die Polnisch spricht, begleitet. Selbstverständlich unternahmen die Gäste auch mehrere Spaziergänge durch Waldbronn. Neben den Ausflügen gab es viele schöne gemeinsame Stunden bei den Frühstücken und Abendessen. Während dieser Treffen konnten die Gäste ihre Deutschkenntnisse praktisch anwenden.

Untergebracht waren die meisten Gäste im Wanderheim des SWV, das als Begegnungsstätte diente. Mehrere Mitglieder des Freundeskreises unterstützten tatkräftig das gesamte Vorhaben.

In der Kaschubei, der Region, in der Reda liegt, besteht großes Interesse an der deutschen Sprache, die dort auch als Fremdsprache an den Schulen unterrichtet wird. Aus diesem Interesse heraus entstand die Idee, nach Waldbronn zu kommen, um die Sprache vor Ort zu üben – und es lohnte sich. Durch die vielfältigen persönlichen Kontakte hatten die Gäste die Gelegenheit, Waldbronn und seine Umgebung sowie die deutsche Sprache näher kennenzulernen. (Text Bozena Arnold)

Eine Gruppe aus Reda besuchte das Rathaus in Waldbronn und wurde von Bürgermeister-Stellvertreter Joachim Lauterbach (links) begrüßt. Foto: Gemeinde Waldbronn

Bäume mit gelben Band dürfen kostenlos geerntet werden

Bäume mit einem gelben Band dürfen auf eigene Gefahr abgeerntet werden. Foto: Gemeinde Waldbronn

Die Erntezeit steht vor der Tür. Bald können sich Spaziergänger über voll behangene Obstbäume freuen. Oder ärgern. Denn, wenn das Obst nicht geerntet wird, fällt es herunter und verfault. Auch auf dem Gemeindegebiet gibt es Bäume, die nicht abgeerntet werden. Auch sie hängen voller reifer Früchte, die dann verrotten. Das ist natürlich sehr schade. Lässt sich doch aus Streuobst leckere Marmelade, Kuchen und Saft herstellen. Doch dem ist zu helfen: Damit kein Obst mehr unnötig verrottet, beteiligt sich unsere Gemeinde seit Jahren an dem Ernteprojekt „Gelbes Band“. Zu diesem Zweck hat die Gemeindegärtnerei Bäume, die zum Abernten geeignet sind, mit einem gelben Band versehen. Das gelbe Band signalisiert: Dieser Baum darf kostenlos und ohne Rücksprache geerntet werden.

Auch private Obstbaumbesitzer, die ihre Bäume nicht mehr selbst abernten können oder wollen, können sich an dem Ernteprojekt beteiligen. Die gelben Bänder können ab sofort kostenlos an der Rathauspforte abgeholt werden.

Für die Ernte sind folgende wichtige Hinweise zu beachten: Das Ernten erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr! Selbstverständlich sollte sein, dass zur Ernte nicht mit dem Auto auf die Wiesen gefahren wird oder der Baum bzw. die Äste beschädigt werden. Gemeindeeigene Bäume mit gelbem Band stehen am Wasserhochbehälter, an den Käppliswiesen und am Naturkindergarten.

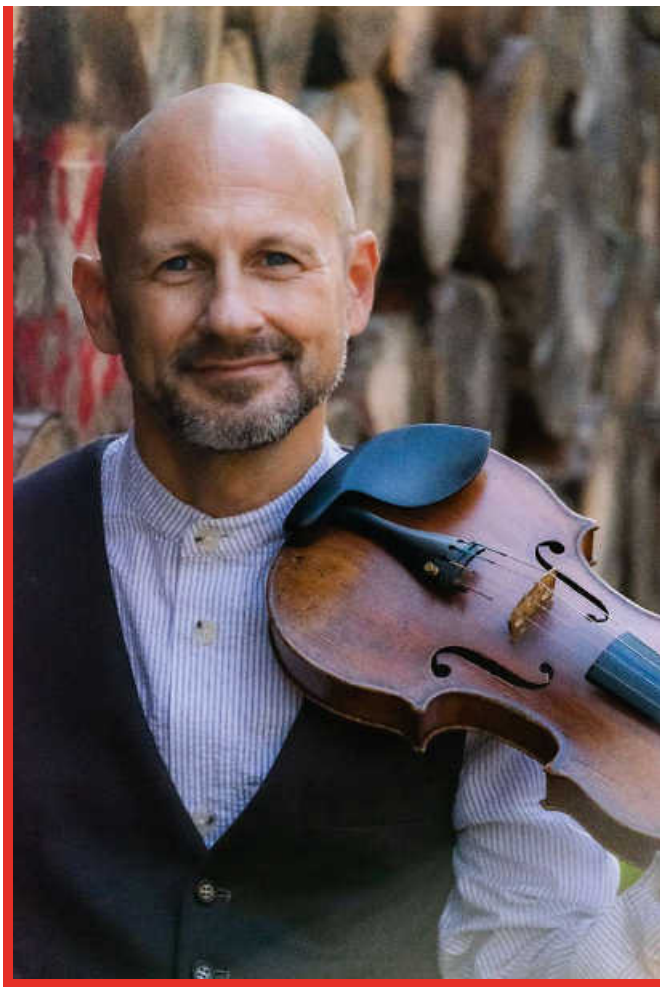
Wir suchen Menschen rund um das Thema Flucht

Save the date:

Ab Anfang November ist im Rathaus die Ausstellung „geflohen, vertrieben – angekommen?!“ vom Volksbund Nordbaden zu sehen. Um für unsere jungen Besucher das Thema nachvollziehbarer zu machen, wollen wir mit einer kleinen Gruppe von Schülern eine Gesprächsrunde führen. Dafür suchen wir Menschen, die von dieser Thematik - in welcher Form auch immer – berührt und auch bereit sind, über ihre Erfahrungen und Erlebnisse zu reden. Dabei ist das Thema Flucht nicht auf einen Krieg oder Konflikt begrenzt.

Interessierte Menschen dürfen sich gerne bei Frank Heinrich unter Telefon 609 191 oder unter E-Mail f.heinrich@waldbronn.de melden. Gerne können sich auch Jugendliche bei uns melden, die an der Gesprächsrunde teilnehmen möchten!

Foto: Volksbund Nordbaden



Prof. Laurent Albrecht Breuninger

Prof. Ruben Meliksetian

„Romantische Violine"

Zwei hochkarätige und preisgekrönte Musiker spielen Meisterwerke aus dem 19. und 20. Jahrhundert

SA. 5. OKT. 2024 20 UHR

Kulturtreff Waldbronn, Stuttgarter Str. 25a

Tickets: LiteraDur, Marktplatz 11, Waldbronn
Tel. 07243 / 526 393 und Abendkasse
Eintritt: 20,-- / Schüler/Studierende 12,--

KULTURRING WALDBRONN

Spendenübergabe der Kolpingsfamilie Reichenbach an den Karlsruher Kindertisch

Vor den Sommererien konnte die Kolpingsfamilie Reichenbach die Geschäftsführerin des Karlsruher Tisches, Uschi Leuchte-Wetterling begrüßen.

Die Kolpingsfamilie hatte beim diesjährigen Kinderfasching angekündigt, den Erlös an den Karlsruher Tisch zu spenden. Dieser ehrenamtlich geführte Verein untestüzt Kinder in Karlsruhe und der Region mit Zuschüssen durch die individuelle Kostenübernahme für das Mittagessen in ihrer jeweiligen Einrichtungen für ein ganzes Jahr.

Mit der nun überreichten 1000 Euro Spende der Kolpingsfamilie Reichenbach kann der Verein direkt und unbürokratisch mehreren Kindern helfen.

Weitere Informationen: www.karlsruher-kindertisch.de

(Text Alexandra Huck)

Spendenübergabe an den Karlsruher Tisch.
Foto: Kolpingfamilie Reichenbach

...was läuft in WALDBRONN

Datum Uhrzeit	Bezeichnung Veranstaltungsort Veranstalter
Mo., 16.09. - Fr., 20.09.2024	**Europäische Mobilitätswoche 2024 – Waldbronn ist dabei!**
Fr., 20.09.2024 19:00 Uhr	**Losing Gravity im Soundcheck One** Veranstaltungsort: Soundcheck One, Fabrikstr.94
So., 22.09.2024 10:30 - 16:00 Uhr	**TSV Etzenrot Ochsenbrustessen** Veranstaltungsort: Wiesenfesthalle
Mi., 25.09.2024	**Tricks und Betrügereien an der Haustür, am Telefon und unterwegs** Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.
Do., 26.09.2024 19:00 Uhr	**CDU - Kommunalpolitscher Abend** Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn - Foyer Veranstalter: CDU Waldbronn

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender

Die DLRG OG Waldbronn bietet einen Anfängerschwimmkurs in der Albtherme Waldbronn an für Kinder ab 6 Jahren, die keine Wasserangst haben.

Anfängerschwimmkurs

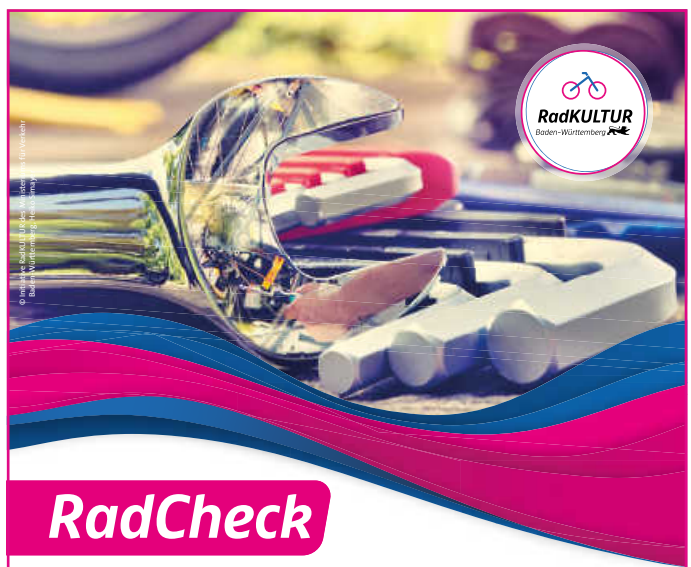
samstags morgens
7:45 bis 9:00 Uhr

11 Termine
Start 28.09.2024
Kursgebühr 130 €

Zu beachten:

Die Online-Anmeldung auf unserer Homepage ist ab dem 21.09.2024, 19:00 Uhr, möglich:
https://waldbronn.dlrg.de/schwimmkurs

DLRG Ortsgruppe Waldbronn e.V.



RadCheck

20.09.2024 | 09:00 – 15:00 Uhr

Marktplatz

Eigenes Rad mitbringen und vom Profi kostenlos vor Ort überprüfen lassen.
Für mehr Sicherheit und Sichtbarkeit im Straßenverkehr.

Den RadCheck finden Sie zwischen dem Wochenmarkt und dem Restaurant La Capannina Mamma Mia etwas erhöht, schräg vor dem Rathaus.

www.radkultur-bw.de

WALDBRONN

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Plakat: DRLG

Die Waldbronner Kinderseite

Feuerwaldis Sommerwettbewerb
Die glücklichen Gewinner

Liebe Kinder
Hallo Mamas, Papas,
Omas, Opas und Lehrer!

Unsere Jury hat gewählt und die glücklichen Gewinner stehen fest. Schön, dass so viele Kinder mitgemacht haben und uns ihre Fotos und Bilder an die Kinderseite Redaktion geschickt haben. Wir hatten Einsendungen von Kindern im Alter von fünf bis 13 Jahren, so dass es nicht leicht war, eine Auswahl zu treffen. „Ferien sind spitze, weil …“ war unser Thema und so wie es aussieht, habt ihr die Ferien genossen.

Gemeinde Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
Stichwort: Kinderseite
Marktplatz 7
76337 Waldbronn
kinderseite@waldbronn.de

1. Platz

Hanna Dannemaier (7 Jahre)

„Ferien sind spitze, weil man den ganzen Tag im Zoo verbringen kann.“

2 Freikarten in den Erlebnispark Tripsdrill

gehen an

Hanna Dannemaier

Je 2 Freikarten für das Freibad gibt es für den 2. und 3. Platz.

Liebe Hanna, wir wünschen Dir ganz viel Spaß im Erlebnispark Tripsdrill. Deine Freikarten sind auf dem Weg zu Dir 😊

2. Platz

Maila Lutz (7 Jahre)

Ferien sind spitze, weil man da seinen Bruder im Sand verbuddeln kann.

(Freikarten fürs Freibad sind an der Pforte der Gemeinde hinterlegt.)

3. Platz

Annika Wetzstein (6 Jahre)

„Ferien sind spitze, weil wir da in die Berge fahren können. Manchmal liegt dort sogar noch Schnee.“

(Freikarten fürs Freibad sind an der Pforte der Gemeinde hinterlegt.)

Danke allen Kindern, die beim Wettbewerb mitgemacht haben. Eure Bilder waren spitze!

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Die Kurverwaltung informiert

Noch mehr Sauna-Genuss-Erlebnis
Erweiterter Aufgussplan in der Albtherme

Ab sofort dürfen Sie sich in der Albtherme auf **täglich noch mehr Sauna-Genuss, kostenfreie Salzpeelings sowie zusätzliche Wassergymnastik** freuen.

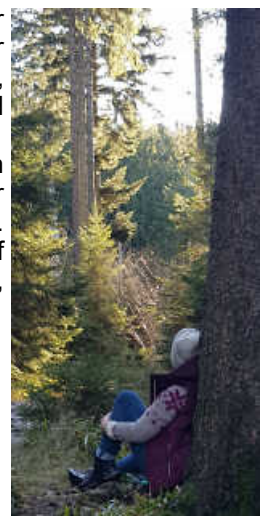
Bei den **neuen Freestyle & Überraschungsaufgüssen** wird dank unserer fachkundigen Saunameister und -meisterinnen der Aufguss mit verschiedenen Wedeltechniken und individuellen Aufgusszeremonien zum ganz besonderen Sauna-Erlebnis.
Lassen Sie sich überraschen und verwöhnen!

Genießen Sie auch unser **neues tägliches Angebot: Kostenfreies Salzpeeling im Glasdampfbad (Gemischter Saunabereich).** Der weiche Wassernebel kombiniert mit dem sanften Salzpeeling reinigt und glättet die Haut und schenkt Ihnen ein samtweiches Hautgefühl. Probieren Sie es gerne aus!

Entdecken Sie unseren aktuellen Aufgussplan sowie weitere Informationen unter:
www.albtherme-waldbronn.de
Und auf Social Media: **@albtherme_waldbronn**

****

„Shinrin Yoku“
Die Kunst des Waldbadens entdecken
RucksackAuszeit — Natur erleben mit allen Sinnen



Eine Auszeit nehmen in der Natur und die Heilkraft unserer Wälder spüren - für mehr Gelassenheit, Freude, innere Stärke und Gesundheit.
Die Waldbaden-Termine stehen allen Erwachsenen (w/m/d) zur Anmeldung zur Verfügung. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf sechs Personen begrenzt, Kosten: 35,- € pro Person.

Wann?
z.B. am 26.09.2024 ,17 bis 19 Uhr, weitere Termine verfügbar

Anmeldung und Infos unter:
www.rucksackauszeit.de oder
info@rucksackauszeit.de

Weitere tolle Veranstaltungen unter:
www.waldbronn-tourismus.de
Und auf Social Media: **@waldbronn.entdecken**

Kurverwaltungsgesellschaft mbH
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 56570

Waldbronner Ferienprogramm: So machen Sommerferien Spaß!

Drei Wochen schon vorbei und es war einfach klasse! Alle hatten großen Spaß, haben kreative Werke gebastelt, gebacken und jede Menge neuer Eindrücke gesammelt. Ein ganz großes Dankeschön an alle, die diesen Ferienspaß möglich gemacht haben – über 130 Kinder konnten an 13 wunderbaren Aktionen teilnehmen. Unser besonderer Dank gilt auch den vielen engagierten Helferinnen und Helfern sowie Unterstützern, die diesen Ferienspaß ermöglicht haben.

Das Atelier Pintura Elvira hat uns in eine faszinierende Unterwasserwelt entführt und die Farben des Sommers auf ganz neue Weise zum Leuchten gebracht.

Eine gemeinsame, aufregende Yoga-Abenteuerreise erlebten die Ferienspaßteilnehmer mit Maria Himmel-Seele. Im Anschluss durften alle bei einer entspannenden Traumreise relaxen. Zu guter Letzt wurden die tollen Erlebnisse noch zu Papier gebracht. Ein entspannter Nachmittag!

Die Seifenblasenwerkstatt hat alle Kinder mit bunten Farben und kreativen Pinseln eingestimmt und uns einen Vorgeschmack auf die Visionen unseres Kurparkfestes gegeben. Das entstandene Gemälde wird im Kurparkfest im Rahmen des Kindernachmittages zu sehen sein. Seid gespannt!

Der Obst- und Gartenbauverein und der Kleintierzuchtverein Busenbach hatten auch dieses Jahr wieder Tolles vorbereitet: Erst wurde gezeigt, wie man Saft presst, und danach durften alle fleißig mithelfen, die von der Schreinerei Martin Anderer vorgefertigten Insektenhotels mit Blechdächern von Becker Sanitärtechnik zusammenzubauen. Es entstanden richtige tolle Brutstätten!

Unter dem Motto „Spiel und Spaß auf 64 Feldern“ bot der Schachclub Waldbronn ein packendes Schach-Abenteuer an. Mit verschiedenen Übungen tauchen die jungen Schachspieler in die Welt der 64 Felder ein.

Mit Gräsern und Blumen verwandelten sich die Webrahmen in kleine Sommerkunstwerke, während die selbstgemachten Traumfänger für einen entspannten Schlaf sorgen werden. Miriam Becker und ihre Naturwerkstatt sorgten für diese kreativen Highlights.

Nelli Russ hat mit Merinowolle und jede Menge kreativen Künstlern kuschelige bunte Sorgenfresser gefilzt. Mit Wolle, Wasser und Olivenölseife verwandelte sich jeder weiche Fluff in einen festen, einzigartigen Sorgefresser. Die Ergebnisse – zauberhaft!

Vom Pflasterkleben bis zum Notruf wählen – auch die Kleinsten wurden zu richtigen Helden! Es war ein spannender Tag voller Abenteuer und Spaß. Jetzt gibt es ein paar mehr kleine Retter, die nach ihrem tollen Tag beim DRK Etzenrot genau wissen, was sie in einer Notlage tun müssen!

Gleich zweimal war das Waldmobil zu Gast in Waldbronn. Tarnen und Schleichen – Wie unsichtbare Waldtiere schlichen die Kinder durch die Natur! Sie lernten, sich lautlos zu bewegen und sich perfekt zu tarnen. Am Ende wurde jeder mit einer Urkunde zum Schleich-Profi gekürt! Das kleine Räuber-Einmaleins – Die Kinder wurden zu mutigen Waldräubern! Sie lösten spannende Rätsel, meisterten knifflige Hindernisse und zeigten viel Mut. Am Ende gab's für alle stolz das Räuberdiplom!

Backen wie Meisterbäcker in der Bäckerei Nussbaumer ein echtes Highlight! Auf wunderbare Art und Weise konnten die Kinder erleben, wie täglich köstliches Brot, knusprige Brötchen und leckere Kuchen entstehen. Eine beliebte und spannende Aktion, die immer wieder begeistert!

Das kleine Räuber-Einmaleins – Die Kinder wurden zu mutigen Waldräubern! Sie lösten spannende Rätsel, meisterten knifflige Hindernisse und zeigten viel Mut. Am Ende gab's für alle stolz das Räuberdiplom!

Fotos: Privat

Diese Ausgabe erscheint auch online

Wichtiges auf einen Blick

Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824
Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0
Erdgas: Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Tel. 01802 056-229
Strom: Netze BW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477
Kabelfernsehen: Unitymedia
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150
Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-281

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	**112**
Polizei	**110**
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnr. 116117
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,
Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117
Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr, Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 18 Uhr
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder www.lak-bw.notdienst-portal.de.
Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Christian Stalf,
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Terminvereinbarung weiterhin erwünscht; wird vorrangig bearbeitet.

Sprechzeiten Bürgermeister
Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111,
Terminvergabe online unter www.waldbronn.de

Montag - Mittwoch	7.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 12.00 Uhr

Empfang, Tel. 609-0
Das Fundbüro befindet sich im 1. OG, Zimmer 210 im Rathaus.

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll
ganz Waldbronn: 19.09.
1,1-cbm-Container: 27.09.

Grüne Tonne
ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 26.09.

Biotonne
ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 20.09.

Schadstoffsammlung
Busenbach (Parkplatz am Ermlisgrund)
21.11.2024 von 8.00 bis 9.00 Uhr
Etzenrot (Jahn-/Ecke Esternaystraße)
20.11.2024 von 10.35 bis 11.05 Uhr
Kurhaus Parkplatz entfällt, bitte Ausweichplätze benutzen.
Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Straße
21.09.2024 von 14.00 bis 16.00 Uhr

Altpapiersammlung Etzenrot:
Termin wird veröffentlicht, sobald bekannt.

Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage
beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030
oder der Gemeinde Waldbronn: 609 111

Wertstoffe Bauhof Daimlerstr.
Samstag, 10.00 bis 15.45 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund
Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, 11.00 bis 16.00 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle
Samstag, 14.00 bis 18.00 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund"
Der Grüngutsammelplatz im Ermlisgrund hat neue Öffnungszeiten.

Gültig von Februar bis Oktober:
Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr
Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Gültig von November bis Januar:
Dienstag, 9.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 9.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfe
Dienstag, 9.00 bis 18.00
Freitag, 9.00 bis 18.00 U

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Die Gemeinde Waldbronn fördert die Pflanzung von Obstbäumen: Bäume und Sträucher können auch für innerorts bestellt werden

Zu den traditionellen und prägenden Elementen unserer historisch gewachsenen Kulturlandschaft gehören **Streuobstwiesen** – rings um Waldbronn gibt es wunderschöne Flächen mit altem Obstbaumbestand. Diese Streuobstwiesen bieten einer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt Lebensraum. Die Gemeinde Waldbronn möchte den Erhalt und die Entwicklung dieser einzigartigen Kulturlandschaft fördern und bietet daher Streuobstbäume zum vergünstigten Preis an. Auch in diesem Jahr fördert die Gemeinde insektenfreundliche Bäume und Sträucher auch innerorts.

Bitte beachten:
Möglicherweise für das Flurstück geltende Schutzgebietsbestimmungen müssen vom Grundstückseigentümer beachtet werden. Zwischen den Bäumen müssen ausreichend große Abstände eingehalten werden, damit die Pflege der Wiesen mit landwirtschaftlichen Maschinen weiterhin gewährleistet ist.

Bitte wählen Sie aus den beigefügten Listen einen/mehrere Bäume oder Sträucher aus.

Die Bestellung (mit Name, Adresse, Flurstück/Gewann) können Sie bis einschließlich 7. Oktober per E-Mail schicken an: s.schoepfle@waldbronn.de. Später eingegangene Bestellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Es handelt sich um wurzelnackte Pflanzen (ohne Ballen).

Die Ausgabe der Bäume erfolgt am 8. und 9. November, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Gemeindegärtnerei in der Friedhofstraße. Zum Preis von 10 Euro erhalten Sie einen Obstbaum mit Pfahl und Kokosstrick zur Befestigung. Fünf Sträucher wurzelnackt kosten 15 €.

Rings um Waldbronn gibt es viele Streuobstwiesen.
Foto: Gemeinde Waldbronn

Auf Wunsch erhält der Baum direkt bei der Gemeindegärtnerei einen fachgerechten Pflanzschnitt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an
s.schoepfle@waldbronn.de.

Sträucher im Siedlungsbereich Gemeinde Waldbronn
Verfügbarkeit begrenzt

Name_____ Adresse_____

Telefon/Email_____

Die Sträucher sind im Regelfall wurzelnackt

	Anzahl
Felsenbirne	
Berberitze	
Kornelkirsche	
Haselnuss	
Hartriegel	
Weissdorn	

Schwarzer Holunder	
Weide	
Schlehe	
Vogelbeere	
Vogelkirsche	
Hundsrose	

Baumbestellung -Hausgarten/Grundstück im Ort- Gemeinde Waldbronn

Verfügbarkeit begrenzt

Name _____ Adresse _____

Telefon/email_____

Die Bäume für den Hausgarten können als Halbstamm oder Busch/Spalier bestellt werden

Bitte geben Sie mit an: Halbstamm =ha oder Busch =B

Apfel	
Klarapfel	
Jakob Fischer	
Jakob Lebel	
Goldparmäne	
Boskop	
Winterglockenapfel	
Elstar	
Rheinischer Winterrambour	
Zabergäuer Renette	
Kaiser Wilhelm	
Gewürzluike	
Jonagold	
Brettacher	
Öhringer Blutstraifling	
Rheinischer Bohnapfel	
Bratzelapfel	
Champagner Renette	

Mirabelle	
Mirabelle von Nancy	

Birne	
William Christ	
Gellerts Butterbirne	
Stuttgarter Gaishirtle	
Gute Luise	
Conferece	
Pastorenbirne	
Alexander Lucas	
Gräfin von Paris	
Palmischbirne	
Bayrische Weinbirne	
Schweizer Wasserbirne	
Gelbmöstler	

Quitte	
Vranja	
Portugiesische Birnenquitte	

Walnuß	
Sämling	

Kirsche	
Burlat	
Hedelfinger	
Büttners Knorpelkirsche	
Regina	
Kordia	
Oktavia	
Benjaminler	
Dollenseppler	

Zwetsche	
Ersinger Frühe	
Bühler Frühe	
Italienische Zwetsche	
Hauszwetsche Meschenmoser	

Reneclaude	
Oullins Reneclaude	
Große Grüne Reneclaude	

Baumbestellung -Wiese/Feld- Gemeinde Waldbronn alle Obstbäume Hochstamm

Verfügbarkeit begrenzt

Name _____ **Adresse** _____ **Flurstück/Gewann** _____

Telefon/email_____ **Ortsteil**_____

Apfel	
Klarapfel	
Jakob Fischer	
Jakob Lebel	
Goldparmäne	
Boskop	
Winterglockenapfel	
Elstar	
Rheinischer Winterrambour	
Zabergäuer Renette	
Kaiser Wilhelm	
Gewürzluike	
Jonagold	
Brettacher	
Öhringer Blutstraifling	
Rheinischer Bohnapfel	
Bratzelapfel	
Champagner Renette	

Birne	
William Christ	
Gellerts Butterbirne	
Stuttgarter Gaishirtle	
Gute Luise	
Conferece	
Pastorenbirne	
Alexander Lucas	
Gräfin von Paris	
Palmischbirne	
Bayrische Weinbirne	
Schweizer Wasserbirne	
Gelbmöstler	

Quitte	
Vranja	
Portugiesische Birnenquitte	

Kirsche	
Burlat	
Hedelfinger	
Büttners Knorpelkirsche	
Regina	
Kordia	
Oktavia	
Benjaminler	
Dollenseppler	

Zwetsche	
Ersinger Frühe	
Bühler Frühe	
Italienische Zwetsche	
Hauszwetsche Meschenmoser	

Mirabelle	
Mirabelle von Nancy	

Walnuß	
Sämling	

Reneclaude	
Oullins Reneclaude	
Große Grüne Reneclaude	

Im Gemeinderat notiert

Ausscheidende Gemeinderatsmitglieder verabschiedet

Die jüngste Gemeinderatssitzung im Kurhaus startete mit der Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte. Mit herzlichen Worten bedankte sich Bürgermeister Christian Stalf bei allen Rätinnen und Räten, die sich bei der letzten Kommunalwahl nicht mehr haben aufstellen lassen und somit aus dem Gremium ausscheiden bzw. bereits während laufen Periode ausgeschieden sind. „Große Herausforderungen und Entscheidungen haben Sie in den vergangenen Jahren gemeistert und treffen dürfen“, sagte Bürgermeister Stalf. Dabei hätten die Räte viele Erfahrungen gemacht und spannende Menschen kennengelernt. Mit viel Wehmut dankte er den Räten und den Familien für ihren unermüdlichen Einsatz im Dienste der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger.

Verabschiedet wurden Joachim Anderer (CDU, ein Jahr), Jürgen Volpp (Freie Wähler, ein Jahre), Karola Keitel (Bündnis 90/Die Grünen, fünf Jahre), Achim Waible (Aktive Bürger, fünf Jahre), Hubert Kuderer (Aktive Bürger, neun Jahre, bereits ausgeschieden), Ruth Csernalabics (Aktive Bürger, 14 Jahre, bereits ausgeschieden) und Thomas Kunz (CDU, 14 Jahre, bereits ausgeschieden).

Bürgermeister Christian Stalf hat sich mit herzlichen Worten von den ausscheidenden Gemeindräten verabschiedet (v.l.): Joachim Anderer, Roland Bächlein, Joachim Lauterbach, Christian Stalf, Karola Keitel, Klaus Bechtel, Hubert Kuderer und Achim Waible. Foto: Gemeinde Waldbronn

Eine besondere Ehrung zu Teil bekamen die ausscheidenden Gemeinderäte Klaus Bechtel (SPD, 20 Jahre), Roland Bächlein (CDU, 29 Jahre, bereits ausgeschieden) und Joachim Lauterbach (CDU, 44 Jahre). Ihnen durfte Bürgermeister Stalf die Bürgermedaille der Gemeinde Waldbronn überreichen. Insbesondere Joachim Lauterbach mit seinen 44 Jahren im Gremium stellt eine Besonderheit dar. „Er hat sechs Bürgermeister erlebt, war lange Jahre selbst Bürgermeister-Stellvertreter und war zudem an viele historischen Entscheidungen beteiligt“, sagte Stalf. Seine Erlebnisse füllen seitenweise Akten. „Ich habe immer nur das Beste für die Gemeinde gewollt“, sagte Joachim Lauterbach, sichtlich gerührt bei seiner Verabschiedung. Es sei eine lehrreiche Zeit gewesen, für die er sehr dankbar sei. Gleichzeitig bedankte er sich bei seiner Frau Inge, die viel auf ihn habe verzichten müssen. Für die Zukunft wünsche er sich mehr Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger Waldbronns. Im Namen der CDU-Fraktion bedankte sich Alexander Kraft für seinen „unermüdlichen Einsatz“.

Klaus Bechtel

Roland Bächlein

Joachim Lauter war 44 Jahre Mitglied im Gemeinderat.

Nachdem das neue Gremium das Gelöbnis gesprochen hatte, wurden diese als neue Räte verpflichtet. „Ich freue mich auf einen kollegialen und fairen Austausch im Gremium“, so Bürgermeister Stalf. Viele wichtige Entscheidungen stünden an. **Neu im Gremium sind:** Lisa-Ann Spanger und Alexander Schroth (beide Aktive Bürger), Lena Cannistra-Arzner (Bündnis 90/Die Grüne), Desiree Fuchs (Freie Wähler) sowie Max Höger und Stephan Musler (beide CDU).

Abschließend wurden Gemeinderäte geehrt, die auch weiterhin im Amt bleiben: Beate Maier-Vogel (Bündnis 90/Die Grünen, 20 Jahre), Jens Puchelt (SPD, 20 Jahre), Kurt Bechtel (Freie Wähler, zehn Jahre), Alexander Kraft (CDU, zehn Jahre), Marc Purreiter (Bündnis 90/Die Grüne, zehn Jahre) und Hildegard Schottmüller (CDU, zehn Jahre).

Mitgliederzahl der Ausschüsse bleibt

Der Tagesordnungspunkt über die Mitgliederzahl der Ausschüsse wurde mehrheitlich bei acht Gegenstimmen abgesetzt. Es bleibt bei der Besetzung von sieben Mitgliedern.

Nachdem die Vorschläge der Verwaltung und die Anträge der Fraktionen kontrovers diskutiert worden sind, entschied sich das Gremium nach einer kurzen Sitzungspause schlussendlich dafür den Tagesordnungspunkt abzusetzen. Dies machte den Weg frei, dass es bei der ursprünglichen Besetzung mit sieben Räten bleibt.

Zu Beginn der Sitzung brachte die Verwaltung den Vorschlag ein, die Mitgliederzahl in den Ausschüssen um einen Sitz auf sechs zu reduzieren und die Satzung entsprechend zu ändern. Dabei geht es um die Besetzung u.a. des Ausschusses für Umwelt und Technik, den Verwaltungs- und Sozialausschuss und den Kurbeirat. Ziel sei, so Bürgermeister Stalf, auch aus Gründen der Sitzungsökonomie und Ehrenamtlichkeit, eine Reduzierung der Gremientermine zu erreichen. Mit einer Reduzierung waren die Fraktionen nicht einverstanden und damit der Vorschlag von der Verwaltung vom Tisch. Vielmehr hat die CDU neun Sitze beantragt (CDU drei, je zwei Sitze für Grüne und Aktive Bürger, je ein Sitz für die Freien Wähler und die SPD); die Aktiven Bürger wollten acht Sitze (einen Sitz weniger für die CDU und die Grünen) und die SPD wollte an der bisherigen Zahl der Sitze festhalten. Nach einer hitzigen Diskussion und einer kurzen Sitzungspause für eine interne Beratung zwischen den Fraktionsvorsitzenden und der Verwaltung, stellten die Freien Wähler den Antrag, den Tagesordnungspunkt abzusetzen, so dass es bei der Zahl der Ausschussmitglieder bleibt. Anschließend wurde über die entsprechenden Besetzungen beraten und festgelegt.

Umweltbeirat wird zum „Beirat für nachhaltige Entwicklung und Agenda 21“

Der Umweltbeirat wird zum „Beirat für nachhaltige Entwicklung und Agenda 21“ umbenannt. Das beschloss der Gemeinderat einstimmig.

in der jüngsten Sitzung des Umweltbeirates im Frühjahr wurde eine Weiterentwicklung des Umweltbeirates besprochen. Der Beirat soll sowohl in den Themenfeldern, als auch in der Besetzung erweitert werden. Dementsprechend hat die Verwaltung eine neue Richtlinie erarbeitet. Es gibt demzufolge ständige Gemeinderatsmitglieder und ständige sachkundige Bürgerinnen und Bürger. Themenbezogen können weitere Experten hinzugezogen werden.

Wahl der Bürgermeisterstellvertreter
Das Gremium hat in offener Wahl die Stellvertreter von Bürgermeister Christian Stalf gewählt.
1. Stellvertreter wird Alexander Kraft (CDU)
2. Stellvertreter wird Michael Kiefer (Aktive Bürger)
3. Stellvertreter wird Marc Purreiter (Bündnis 90/Die Grünen)

Die Elternbeiträge werden angepasst
Die Elternbeiträge für die Kindergartenbetreuung in den kommunalen Einrichtungen wird angepasst. Das beschloss der Gemeinderat mehrheitlich bei drei Gegenstimmen.

Hauptamtsleiter Reinold Bayer erläuterte, dass sich die geplanten Erhöhungen um 7,5 Prozent an den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände orientieren. Zudem seien die Zahlen bereits mit dem „alten“ Gemeinderat beraten worden. Der angepeilte Deckungsgrad von 20 Prozent bei den Gebühren werde auch durch die aktuelle Erhöhung noch nicht erreicht.

Die Fraktion der Grünen, so Lena Cannistra-Arzner (Bündnis 90/Die Grünen), stimme der Erhöhung nicht zu, da die Kinderbetreuung „bezahlbar bleiben müsse“. Die Gebühren seien im Vergleich zu den Nachbarkommunen sehr hoch und für viele Eltern nicht mehr bezahlbar. Ähnlich argumentierte Desiree Fuchs (Freie Wähler), die den Deckungsgrad kritisierte. Dies liege, argumentierte Bayer, an den kleineren Einrichtungen und den vielfältigen Betreuungsangeboten. Bei kleineren Einrichtungen sei es schwieriger kostengünstiger zu wirtschaften. Möglicherweise wäre ein Kostenaufschlag für auswärtige Kinder eine Möglichkeit. Hildegard Schottmüller (CDU) möchte eine Überprüfung der Wirtschaftlichkeit, insbesondere mit Blick auf den Kostendeckungsgrad.

Beiträge für die Schulkindbetreuung angepasst
Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die Elternbeiträge für die Schulkindbetreuung anzupassen.

Laut Verwaltung ist eine Erhöhung um weitere rund 7,5 Prozent geplant. Die Erhöhung orientiert sich ebenfalls an der Empfehlung der Spitzenverbände.

Brigitte Kalkofen (Bündnis 90/Die Grünen) kritisiert, dass die Gebühren im Vergleich zu anderen Gemeinden auch bei der Schulkindbetreuung sehr hoch wären, daher stimme ihre Fraktion der Erhöhung nicht zu. Bürgermeister Christian Stalf erwidert mit Blick auf die anstehende Haushaltskonsolidierung, dass die Erhöhung das Minimum sei und bereits im Vorfeld von den Fraktionen mitgetragen worden sei. Jürgen Kussmann (CDU) argumentiert, dass die Gemeinde mit rund sechs Millionen sehr viel für die Kinder investiere und „hochwertige Leistungen“ erbringe. Die vor der Sommerpause diskutiere Modulumstellung mit Blick auf die Kernzeitverkürzung ist noch nicht umgesetzt worden. Gemeinsam mit den Eltern sei erfreulicherweise eine Lösung gefunden worden, sagte Reinhold Bayer. Es fände nun eine Art Notbetreuung an, die ohne zusätzliches Personal gewährleistet werden kann.

Amtlicher Teil

Brennholzbestellung für 2025 für die Bürger der Gemeinde Waldbronn

Die Holzeinschlagsaison hat begonnen. Deshalb ist es notwendig, den Brennholzbedarf zu ermitteln. Das Bestellverfahren ist wie in den Vorjahren, es gibt jedoch Anpassungen aufgrund der hohen Nachfrage nach Brennholz.

Sollte die Gesamtbestellmenge die nachhaltig einzuschlagende Brennholzmenge übersteigen, wird der Gemeinderat ein Vergabeverfahren festlegen oder die Bestellungen werden gegebenenfalls an Nachbargemeinden weitergeleitet. Die Höchstbestellmenge ist auf 10 fm begrenzt.

Die Bestellung erfolgt schriftlich oder als Scan per E-Mail (liegenschaftsamt@waldbronn.de) über das Liegenschaftsamt im Rathaus. Die beiden **Formulare für die Brennholzbestellung (getrennt nach Brennholz lang und Flächenlos (Schlagraum)) liegen** zusammen mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gemeinde Waldbronn für den Verkauf von Brennholz / Flächenlosen (Schlagraum) aus dem Gemeindewald **an der Rathauspforte aus.**

Außerdem besteht auch die Möglichkeit, die Bestellvordrucke sowie die AGBs und Informationen zum Datenschutz im Internet unter www.waldbronn.de einzusehen, herunterzuladen und ausgefüllt im Rathaus abzugeben.

Der Bestellvordruck verweist auf die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gemeinde Waldbronn für den Verkauf von Brennholz / Flächenlosen (Schlagraum) aus dem Gemeindewald. Die AGB Brh. bzw. Fl werden vom Käufer bei der Bestellung schriftlich anerkannt. Dieses Vorgehen ist aus Gründen der Rechtssicherheit und der PEFC Zertifizierung des Gemeindewalds erforderlich.

Bei Rückfragen zur Bestellung wenden Sie sich bitte an Frau Austen vom Liegenschaftsamt (Tel. 07243 609-370).

Die Vergabe der einzelnen Lose erfolgt durch den Revierleiter.

Die Bestellung ist verbindlich!
Bitte beachten Sie, dass die Gemeinde lediglich Holz für den privaten Gebrauch verkauft, gewerbliche Bestellungen werden nicht berücksichtigt.

Die Frist für die Brennholzbestellung endet am 26.09.2024, später eingehende Bestellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Preise für Brennholz Einschlagsaison 2024/2025

Brennholz in langer Form:
Für Brennholz in langer Form werden mehrere Stämme an einem befahrbaren Weg seitlich abgelegt und vermessen. Durch die ganzen Stämme können Differenzen zu Ihrer bestellten Menge auftreten.

Bitte beachten:
Mengenumrechnung auf Festmeter (Fm)
1 Fm (Festmeter) = 1,43 Rm (Raummeter)
80 Euro pro Festmeter (55,94 Euro pro Raummeter)
Mindestbestellmenge **3 fm.**
Höchstbestellmenge 10 fm.

Bestellungen, die größer sind als 10 fm können aufgrund der hohen Nachfrage nicht berücksichtigt werden.

Schlagraum:
Preise je nach Holzart, Holzmenge und Gelände, ab 20 Euro aufwärts.

Allgemeines zur Brennholzaufarbeitung

Behandlung von Brennholz
Lufttrockenes Holz (20 % Feuchte) hat einen etwa doppelt so hohen Heizwert wie frisch eingeschlagenes. So ist es möglich, mit 1 Ster Schichtholz je nach Wirkungsgrad der Feuerung etwa 160 – 180 l Heizöl zu ersetzen. Das Holzlager sollte den Brennstoff vor Regen schützen, aber eine gute Luftzirkulation gewährleisten. Kleine Scheite trocknen schneller, bieten dem Feuer eine größere Angriffsfläche und entzünden sich besser als grobes Material. Bei trockenem Brennstoff sind zudem Probleme wie Nachbarschaftsbelästigung oder Glanzrußbildung nahezu auszuschließen. Holz ist eine echte Alternative zu anderen Brennstoffen sowohl aus ökologischer als auch ökonomischer Hinsicht.

Motorsägenkurse
Aufgrund der hohen Unfallgefahr bei Motorsägenarbeiten ist es notwendig, die Sachkunde beim Umgang mit der Motorsäge nachzuweisen. Dafür ist ein zweitägiger Motorsägenkurs notwendig.
Hier wird neben der sachgemäßen Handhabung auch die Wartung und Pflege der Maschinen geschult.

Holzdiebstahl
Leider kommt es immer wieder zum Diebstahl von aufgearbeitetem, im Wald zwischengelagerten Brennholz. Deshalb ist es ratsam, nach Aufarbeitung das Holz möglichst schnell abzufahren.

Wichtig!!!
Im Falle eines Unfalles bitte die **Notrufnummer 112** benutzen.

Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.09.2024 nachfolgend aufgeführte Satzungsänderung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gegeben wird:

S A T Z U N G

zur Änderung der Satzung über die Benutzungs- und Gebührenordnung für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Waldbronn vom 16.05.2018

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2 und 19 des Kommunalabgabengesetzes hat der Gemeinderat am 11.09.2024 folgende Satzung beschlossen:

Die Satzung über die Benutzungs- und Gebührenordnung für die Kindertageseinrichtungen vom 16.05.2018, zuletzt geändert am 12.07.2023, wird wie folgt geändert:

§ 1

§ 13 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) Die Benutzungsgebühren betragen monatlich (ohne den Ferienmonat August):

	1-Kind-Familie		**2-Kind-Familie**		**3-Kind-Familie**		**4-Kind-Familie und mehr**	
Kindertageseinrichtungsjahr	23/24	**24/25**	23/24	**24/25**	23/24	**24/25**	23/24	**24/25**
a) Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit (VÖ-Kindergarten)	191 €	**205 €**	144 €	**155 €**	94 €	**101 €**	33 €	**35 €**
b) Ganztagesgruppe Kindergarten (GT-Kindergarten)	409 €	**440 €**	316 €	**340 €**	205 €	**220 €**	67 €	**72 €**
c) Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit (VÖ-Kinderkrippe)	445 €	**479 €**	331 €	**356 €**	224 €	**240 €**	89 €	**95 €**

§ 2

§ 13 Abs. 3 erhält folgende Fassung:
„Das Essensgeld für Kinder im Kindergarten Schwalbennest (Ganztagesgruppe) beträgt je Verpflegungstag 4,26 € (Mittagessen).“

§ 3

Vorstehende Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.09.2024 in Kraft.

Waldbronn, den 11.09.2024

gez.
Christian Stalf
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch, innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Das Bürgerbüro informiert:

Das Bürgerbüro – Gewerbeamt – informiert!

Wer den selbstständigen Betrieb eines stehenden Gewerbes oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle anfängt, muss dies beim Gewerbeamt der Gemeinde Waldbronn, **Bürgerbüro**, anzeigen. Das Gleiche gilt, wenn der Betrieb verlegt oder aufgegeben wird.

Ein Wechsel des Betriebsinhabers (z. B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform) einschl. des Ein- oder Austritts geschäftsführender Gesellschafter bei Personengesellschaften (OHG, KG, GbR), ein Wechsel der Betriebstätigkeit (z. B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), eine Ausdehnung der Tätigkeit auf Waren oder Leistungen, die bei Betrieben der angemeldeten Art nicht geschäftsüblich sind (z. B. Erweiterung eines Großhandels um einen Einzelhandel), ist erneut anzuzeigen.

Die Gewerbeanzeige dient der Überwachung der Gewerbeausübung.

Das Bürgerbüro informiert: Allgemeine Meldepflicht

Nach § 17 Bundesmeldegesetz hat sich jeder, der eine Wohnung bezieht, **innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug** bei der Meldebehörde (Bürgerbüro) anzumelden. Bei der Anmeldung sind alle Ausweisdokumente vorzulegen.

Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht, hat sich **innerhalb von zwei Wochen** nach dem Auszug bei der Meldebehörde abzumelden. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor Auszug möglich.

Die Meldepflicht gilt auch bei einem Umzug innerhalb der Gemeinde oder wenn es sich um einen Nebenwohnsitz handelt.

Bei der **An-, Um- und Abmeldung ist eine schriftliche Bestätigung des Wohnungsgebers (Wohnungsgeberbescheinigung)** vorzulegen. Der Wohnungsgeber (Vermieter) bestätigt darin den Ein- oder Auszug der meldepflichtigen Personen (Mieter). Die Vorlage des Mietvertrages kann die Wohnungsgeberbestätigung nicht ersetzen. Bei Bezug der Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung als Eigenerklärung.

Das Formular „Wohnungsgeberbescheinigung“ finden Sie auf unserer Homepage www.waldbronn.de unter Formulare oder ist beim Bürgerbüro erhältlich.

Das Umweltamt informiert

Energieberatung der Verbraucherzentrale in der Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.

In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

Ein Dankeschön an alle Korksammlerinnen und -sammler

Die Gemeinde Waldbronn setzt ihre Tradition fort und initiierte auch in diesem Jahr eine erfolgreiche Korksammelaktion. Am 4. Juli fand am Rathaus der zentrale Sammeltermin statt, bei dem zahlreiche Bürgerinnen und Bürger ihre gesammelten Korken abgaben. Zusätzlich beteiligten sich die drei Grundschulen engagiert an der Aktion. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Insgesamt wurden beeindruckende 490,5 kg Korken gesammelt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Im gesamten Landkreis sind über 5,1 Tonnen Korken gesammelt worden.

Die gesammelten Korken werden vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe an die Hanauerland Werkstätten in Kehl-Kork weitergeleitet, wo sie recycelt werden. Dieses Recycling ermöglicht die Herstellung ökologischer Dämmmaterialien, die im Bausektor zunehmend nachgefragt werden. Diese Initiative ist in dreifacher Hinsicht bedeutsam: Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Abfallvermeidung, unterstützt in den Hanauer Werkstätten die Arbeit von Menschen mit Behinderung und hilft gleichzeitig den wachsenden Bedarf an Naturkork zu reduzieren.

Neue Bäume brauchen rund ein Vierteljahrhundert, bis sie das erste Mal Kork liefern können. In dieser Zeit werden die alten Bestände überstrapaziert. Dabei sind gerade diese ökologisch besonders wertvoll: Sie dienen Kranichen als wichtiges Winterhabitat in der kargen mediterranen Landschaft – eine Funktion, die junge Aufforstungen nicht erfüllen können.

Wir danken allen, die bereits Korken gesammelt haben, und ermutigen Sie, diese wertvolle Tätigkeit fortzuführen. Wenn Sie bisher noch nicht teilgenommen haben, würden wir uns sehr freuen, Sie als neue Korksammlerin und -sammler begrüßen zu dürfen.

MÜLL GEHÖRT NICHT IN DIE NATUR!

BITTE BENUTZT DIE MÜLLEIMER

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/ Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn

Verpflichtung des Waldbronner Gemeinderats

Ein besonderes Ereignis war die konstituierende Sitzung des Waldbronner Gemeinderats am 11. Sept. im Kurhaus. Auf der Tagesordnung stand die Verabschiedung ausscheidender und die Verpflichtung neugewählter GR-Mitglieder. Außerdem war die Besetzung der Ausschüsse festzulegen.

Zuerst wurden die in dieser Legislaturperiode ausscheidenden GR verabschiedet. Von der CDU-Fraktion endete die Tätigkeit für **Joachim Lauterbach** und **Joachim Anderer**. **Bürgermeister Christian Stalf** zeichnete sie für ihr Engagement aus. Besonders zu erwähnen ist Joachim Lauterbach, welcher nach 44 Jahren dienstältester GR war. Er erhielt als Würdigung seines langjährigen Einsatzes und als Dank für das kommunalpolitische Wirken die Bürgermedaille der Gemeinde Waldbronn. Lauterbach bedankte sich im Anschluss an die Ehrung für das gute Miteinander bei allen, mit denen er zusammengearbeitet hat und die ihn während seiner neun Wahlperioden im GR unterstützt haben.

Mit der Bürgermedaille geehrt wurde auch **Roland Bächlein**, der bereits vor einiger Zeit als GR und Fraktionsvorsitzender ausgeschieden war. Eine Ehrennadel des Gemeindetags Baden-Württemberg für zehnjährige Mitarbeit im GR erhielten **Alexander Kraft** und **Hildegard Schottmüller**, die dem Gremium weiterhin angehören. Dankesworte sprach Alexander Kraft im Namen der CDU-Fraktion als bisheriger Vorsitzender für den außergewöhnlichen jahrzehntelangen Einsatz von J. Lauterbach aus und schloss die Altgemeinderäte **Roland Bächlein**, **Thomas Kunz** und **Joachim Anderer** in den Dank ein.

Beim Beschluss über die Besetzung der Ausschüsse kam es gleich zu Beginn der neuen Gemeinderatsära zu einer hitzigen Diskussion. Für die Anzahl der GR im Ausschuss für Umwelt und Technik, im Verwaltungs- und Sozialausschuss, im Umlegungsausschuss und im Kurbeirat hatte die Verwaltung eine Beschlussvorlage eingebracht, die Hauptsatzung zu ändern. Es ging darum, nach welchem Stärkeverhältnis die Ausschüsse besetzt werden. Bisher waren je 7 GR in diesen Ausschüssen. Die CDU-Fraktion hatte den Antrag eingebracht, sie mit je 9 GR zu besetzen, 3 für die CDU, 2 für Aktive Bürger und Bündnis90/Die Grünen und je 1 für FW und SPD. Das widerspiegle den Wählerwillen, begründete Vorsitzender **Dr. Kußmann** den CDU-Antrag. Dass dieser nur einen Ausschusssitz für die FW vorsah, führte zu deren Widerspruch. Ebenso ergaben sich konträre Diskussionen aus einem weiteren Antrag der Aktiven Bürger. Nach einer Sitzungsunterbrechung zur Beratung über die Meinungsverschiedenheiten gab es einen Antrag der FW, den Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung abzusetzen. Dieser fand die Mehrheit der Stimmen des GR, sodass die Ausschüsse wie bisher mit 7 GR-Mitgliedern besetzt sind. Davon entfallen auf CDU 2, Aktive Bürger 2, Bündnis 90/Die Grünen 1, Freie Wähler 1, SPD 1.

Die CDU-Fraktion vertreten nun im AUT Alexander Kraft und Stephan Musler, im VSA Hildegard Schottmüller und Dr. Jürgen Kußmann, im Umlegungsausschuss S. Musler und H. Schottmüller, im Kurbeirat H. Schottmüller und A. Kraft, im Umweltbeirat Max Höger, im Wirtschaftsbeirat H. Schottmüller.

Außerdem wählte der GR die Bürgermeisterstellvertreter wie folgt:

1. Alexander Kraft, CDU-Fraktion
2. Dr. Michael Kiefer, Aktive Bürger
3. Marc Purreiter, Bündnis 90/Die Grünen

Ihre CDU-Fraktion im Waldbronner Gemeinderat
Dr. Jürgen Kußmann, Hildegard Schottmüller, Max Höger, Alexander Kraft, Stephan Musler

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Die neu gewählte Fraktion

Über unsere Fraktion haben wir bereits im letzten Amtsblatt berichtet. Nun wurden wir in der konstituierenden Gemeinderatssitzung am 11. September 2024 für die neue Legislaturperiode vereidigt. Und Marc Purreiter wurde erneut zum stellvertretenden Bürgermeister gewählt. Hier könnt ihr euch nun auch ein Bild von uns machen:

Von links nach rechts: Beate Maier-Vogel, Marc Purreiter, Lena Cannistra-Arzner, Dr. Brigitte Kalkofen
Foto: Brigitte Kalkofen

Anpassungen der Elternbeiträge für die Kinderbetreuung

Dieses für viele Familien in Waldbronn wichtige Thema stand auf der Agenda der Gemeinderatssitzung am 11. September. Unsere Fraktion hat sich klar gegen die geplanten Erhöhungen ausgesprochen, da wir der Meinung sind, dass diese trotz der angespannten Haushaltslage nicht vertretbar sind.

Um unsere Position zu untermauern, haben wir die Mehrbelastung der Waldbronner Familien im Vergleich zu unseren Nachbarkommunen analysiert. Die Ergebnisse dieser Analyse zeigen erhebliche Differenzen auf. Die entsprechenden Daten haben wir auf unserer Instagramseite veröffentlicht – wir laden alle Interessierten ein, dort vorbeizuschauen.

Leider konnten wir in der Sitzung die anderen Fraktionen nicht davon überzeugen, auf die Erhöhungen der Kita- und Kindergartenbeiträge zu verzichten. Unser Vorschlag, die Kernzeit- und Hortgebühren lediglich um 7,5% statt der angestrebten 17,5% zu erhöhen, fand ebenfalls keine Unterstützung. Dies ist besonders bedauerlich, da dieser Vorschlag bei der vorberatenden Gemeinderatssitzung am 17. Juli 2024 von einigen Gemeinderäten außerhalb der Grünen noch befürwortet wurde.

Besetzung der Ausschüsse

Bei der Besetzung der Ausschüsse gab es größeren Beratungsbedarf. Die Fraktionen konnten sich nicht einigen, wie viele Sitze die beschließenden Ausschüsse (das sind AUT, Verwaltungs- und Sozialausschuss und Umlegungsausschuss) in dieser Legislaturperiode haben sollen. Schließlich wurde dem Antrag der Freien Wähler zur Absetzung des Tagesordnungspunktes *Anpassung der Anzahl der Ausschussmitglieder* mehrheitlich – und gegen unsere Stimmen – zugestimmt. Damit bleibt die Mitgliederanzahl in diesen Ausschüssen bei 7.

Warum ist dies nicht gut? **Diese Ausschüsse sollen den Gemeinderat durch eigenständige Beschlüsse entlasten. Damit dies gelingen kann, ist es notwendig, dass diese Ausschüsse die Sitzverteilung des Gemeinderates widerspiegeln.** Bei 7 Ausschussmitgliedern und der jetzigen Zusammensetzung des 18-köpfigen Gemeinderates ist die Umsetzung des Spiegelprinzips aber nicht möglich. Die Konsequenz ist unter Anderem, dass unsere Grüne Fraktion mit je einem Mitglied in diesen Ausschüssen vertreten sein wird, was aber unserem Anteil im Gemeinderat nicht entspricht.

Ob und wie sich dies auf die Arbeitsergebnisse in den beschließenden Ausschüssen auswirken wird, werden wir kritisch begleiten. Unsere sozialen und ökologischen Werte werden wir weiter einbringen und engagiert daran arbeiten, positive Veränderungen in unserer Gemeinde zu bewirken!

www.gruene-waldbronn.de
https://www.instagram.com/gruene__waldbronn/

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Waldbronner Gemeinderat
Marc Purreiter, Dr. Brigitte Kalkofen, Beate Maier-Vogel,
Lena Cannistra-Arzner

Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de

Konstituierende Sitzung des Gemeinderats

Ein bisschen war es wie in der Schule nach den Sommerferien. Man freut sich, die bekannten Kollegen zu sehen und erkennt auch neue Gesichter. Die erste Gemeinderatssitzung nach den Sommerferien war zugleich auch die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates.

An diesem Abend hieß es jedoch auch, Abschied zu nehmen von den ausscheidenden Kollegen. Aus unserer Fraktion waren dies Ruth Csernalabics, Hubert Kuderer sowie Achim Waible. Sie haben ganz wesentlich die erste Legislaturperiode der Aktiven Bürger im Gemeinderat geprägt und wichtige Impulse in unsere Kommunalpolitik gebracht. Hierfür möchten wir Ihnen ganz herzlich danken.

Als neue Kollegen im Gemeinderat für die Aktiven Bürger dürfen wir Lisa-Ann Spanger sowie Alexander Schroth begrüßen.

Allen ausscheidenden Gemeinderäten möchten wir unseren Dank aussprechen und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Gemeinderat.

Freie Wähler Waldbronn

Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats

Die neue Fraktion **Foto: Stefanie Müller**

Zur konstituierenden Sitzung des Gemeinderates im Kurhaus begrüßte der Bürgermeister am 11.09.24 die Anwesenden und bekundete seine Freude auf die Zusammenarbeit und den regen Austausch mit den neu gewählten Gemeinderatsmitgliedern.

Der besondere Dank des Bürgermeisters galt den ausscheidenden Gemeinderäten. Es folgten die Ehrungen und die Danksagung des Bürgermeisters und ebenfalls in Stellvertretung des Städte- und Gemeindetages Baden-Württemberg überreichte der Bürgermeister die Ehrennadel an langjährige Mitglieder des Gemeinderates.

Auch die Fraktion der Freien Wähler Waldbronn dankt Dr. Karola Keitel, Joachim Lauterbach, Klaus Bechtel, Achim Waible und Joachim Anderer für die gute Zusammenarbeit. Vielen Dank an

Kurt Bechtel für seine bereits 10-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat und seinen Einsatz für Waldbronn. Besonderer Dank gilt auch Jürgen Volpp, der im vergangenen Jahr nach dem Tod von Angelika Demetrio-Purreiter für die Freien Wähler Waldbronn im Gemeinderat starke Akzente gesetzt hat.

Im Anschluss wurde der neue Gemeinderat nach dem Gelöbnis feierlich verpflichtet. Désirée Fuchs, Volker Becker und Kurt Bechtel freuen sich auf die kommenden 5 Jahre. Volker Becker vertritt Kurt Bechtel künftig als Fraktionsvorsitzender.

Hohe Kinderbetreuungskosten – geringe Kostendeckungsrate

Im Juli wurden die neuen Elternbeiträge bereits vom alten Gemeinderat vorberaten. Die jährliche Anpassung orientiert sich an der Empfehlung des Städtetags, wobei eine Kostendeckungsrate von 20 % angestrebt wird. In Waldbronn erreicht die Deckungsrate nach der Erhöhung allerdings nur 15 bzw. 17,5 %.

Désirée Fuchs wies während der Beratungen auf mögliche ineffiziente Strukturen hin. Sie merkte an, dass beispielsweise Bruchsal bei ähnlich hohen Gebühren einen Kostendeckungsgrad von 19 % erreicht, während Karlsbad und Pfinztal trotz ähnlicher Deckungsgrade deutlich geringere Gebühren erheben. Fuchs regte zudem an, zu prüfen, ob die Gebühren für auswärtige Kinder wie in benachbarten Kommunen nach oben angepasst werden könnten. Dies könnte einerseits die Kinderbetreuung für Waldbronner Familien erschwinglich halten und andererseits den Haushalt entlasten.

Hauptamtsleiter Bayer verwies auf die sehr kleinteiligen Betreuungsstrukturen in Waldbronn, die die Kosten in die Höhe treiben. Hier gilt es, zeitnah Strukturen anzupassen, weil von einer Optimierung sowohl die Eltern als auch die strapazierte Gemeindekasse finanziell profitieren. Die Themen sollen im Verwaltungs- und Sozialausschuss aufgegriffen werden.

Die Fraktion der Freien Wähler hat dem aktuellen Vorschlag zugestimmt, um die akute Finanzlücke nicht weiter zu vergrößern und die notwendige bevorstehende Haushaltskonsolidierung zu sichern.

Ihre Fraktion der Freien Wähler Waldbronn
Kurt Bechtel, Volker Becker, Désirée Fuchs

Folgen Sie uns auf unserer Homepage www.fwv-waldbronn.de, auf Instagram oder Facebook. Sie finden uns auch ganz einfach unter #gutfuerwaldbronn und #zukunftwaldbronn.

SPD Waldbronn

Verabschiedungen

Verabschiedung von Klaus Bechtel **Foto: Gemeinde Waldbronn**

Bei der konstituierenden Gemeinderatssitzung wurden zunächst alle ausscheidenden Mitglieder verabschiedet. Wir danken allen ausgeschiedenen Mitgliedern für ihren zum Teil langjährigen Einsatz und für die gute Zusammenarbeit.

Aus unserer Fraktion wurde **Klaus Bechtel** nach sehr engagierten 20 Jahren im Gemeinderat verabschiedet. Ein besonderes Anliegen waren und sind ihm stets die Vereine, für die er sich unermüdlich einsetzt.

Darüber hinaus ist er weiterhin auch im Arbeitskreis Willkommen für Fremde insbesondere bei der Kleiderkammer und beim Begegnungscafé sehr aktiv. Wir danken ihm für seinen großen Einsatz und werden sicher in Zukunft noch öfter auf seinen Rat und sein vielfältiges Wissen zurückgreifen.

Aus der CDU-Fraktion wurde u.a. **Joachim Lauterbach** verabschiedet. 44 Jahre im Gemeinderat, unter anderem auch als Vertreter der Bürgermeister, sind eine ganz besondere Leistung. Für die gute Zusammenarbeit sagen wir herzlichen Dank.

Mit Manuel Meß und Jens Puchelt (geehrt für 20 Jahre im Gemeinderat) ist die SPD weiterhin gut, erfahren und kompetent im Gemeinderat und seinen Ausschüssen vertreten. Wir freuen uns auf eine gute und sachliche Zusammenarbeit mit den zahlreichen neuen Gemeinderatsmitgliedern aller Fraktionen.

Zusammensetzung der Ausschüsse

Von Verwaltungsseite wurde vorgeschlagen, die Hauptsatzung der Gemeinde zu ändern und die Zahl der Mitglieder in den Ausschüssen von 7 auf 6 Mitglieder zu reduzieren.

Wir haben uns von Anfang an dafür ausgesprochen, die bisherige Regelung zu belassen, denn eine 100% gerechte Sitzverteilung wird durch die vorgeschlagene Änderung nicht erreicht; und auch nicht durch Erhöhungen der Sitzzahl auf 8 oder gar 9 Sitze, wie im Laufe der rund einstündigen Diskussion vorgeschlagen.

Nach einer Sitzungsunterbrechung einigte man sich schließlich darauf, den Tagesordnungspunkt abzusetzen.

Wie von uns zu Beginn der Sitzung vorgeschlagen, bleibt somit alles beim Alten.

Manuel Mess und Jens Puchelt

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.

Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe geben wieder „Perspektiven des Älterwerdens“. Der Vortrag widmet sich der Ernährung im Alter und bei einer Demenz-Erkrankung
- Die Kommunale Gesundheitskonferenz des Landkreises Karlsruhe macht mit einer Aktionswoche auf gesunde Ernährung für ältere Menschen aufmerksam
- Informationsnachmittag stimmte neue Kreisrätinnen und Kreisräte auf neue Verwaltungsperiode ein
- Kreisseniorenrat will Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit wieder stärken. Im Gespräch mit Landrat über die Herausforderungen der Zukunft
- Ministerpräsident a.D. Armin Laschet referiert beim Deutsch-Israelischen Freundeskreises im Stadt- und Landkreis Karlsruhe
- Die Kürzung der Landesförderung im Integrationsmanagement hat direkte Auswirkungen auf das Angebot im Landkreis Karlsruhe
- Bei der ersten Sitzung des Jugendhilfe- und Sozialausschusses standen aktuelle Sachstände im Vordergrund. Der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung und die Betreuungsrechtsreform stellen Landkreis und Kommunen vor große Herausforderungen

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach
Versichertenberater Carlo Weber
Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!
Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.
Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de
Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Betriebsausflug beim Finanzamt Ettlingen

Bitte beachten: Das Finanzamt Ettlingen ist am Donnerstag, 26. September 2024, wegen eines Betriebsausfluges geschlossen.

Wir gratulieren

Keine Veröffentlichung von Jubilaren mehr im Amtsblatt

Ab sofort kann die Gemeinde Waldbronn **nicht** mehr automatisch die Jubilare im Amtsblatt veröffentlichen.

Die datenschutzrechtlichen Vorschriften werden immer strenger und detaillierter. In einem Urteil des Bundesgerichtshofs wurde festgelegt, dass die Amtsblätter (Mitteilungsblätter) nicht mehr unter den Begriff der „Presse“ nach §50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) fallen. Danach zählt die Veröffentlichung von Jubilaren auch nicht mehr zu den gesetzlichen Aufgaben einer Gemeinde. **Das BMG erlaubt daher keine Veröffentlichung in Amtsblättern mehr.**

Auch der Landesbeauftragte für Datenschutz (LfDI BW) sieht **keine Erforderlichkeit zur Veröffentlichung privater Informationen**, wie Jubiläumsdaten. In diesem Rahmen verweist er u. a. auch auf mit der Veröffentlichung einhergehende Gefahren wie den sog. „Enkeltrick“ oder „Schockanrufe“. **Mangels anderweitiger Rechtsgrundlagen lehnt der Landesbeauftragte für Datenschutz daher eine Veröffentlichung von Jubiläen ohne Einwilligung der Betroffenen ab**. Danach müsste die jeweilige Gemeinde von jedem Jubilar einzeln eine Einwilligung **vor** der Veröffentlichung seines Geburtstages einholen. Dies ist aufgrund des großen Verwaltungsaufwandes nicht zu leisten. Daher werden die Jubilare ab sofort ***nicht*** mehr automatisch veröffentlicht.

Unser besonderer Service für Jubilare: Wer explizit eine Veröffentlichung wünscht, kann sich beim Bürgerbüro melden und vor seinem Ehrentag eine **schriftliche Einwilligung** (Vordruck liegt vor) erteilen. Dann darf im Amtsblatt Ihr besonderer Ehrentag auch wieder erwähnt werden. Die Einwilligung sollte spätestens vier Wochen vor dem Jubiläumsdatum vorliegen.

Aus datenschutzrechlichen Gründen leiten wir auch keine Jubilare mehr an die örtliche Presse (BNN) weiter.

Ihre Gemeinde Waldbronn

Soziale Einrichtungen

Pflegestützpunkt: Außensprechzeiten finden wieder statt

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen ist die erste Anlaufstelle zu allen Fragen rund um Alter und Pflege. Im Falle einer Pflege- oder Hilfsbedürftigkeit ist viel zu beachten und zu organisieren. Der Pflegestützpunkt berät umfassend, wohnortnah, kostenfrei und neutral.

In Waldbronn finden im Rathaus jeden **1. und 3. Donnerstag im Monat von 9 – 12 Uhr Außensprechzeiten** statt. Wir bitten um **vorherige Terminvereinbarung** beim Pflegestützpunkt.

Sie können auch gerne einen Termin in unserem Büro in Ettlingen vereinbaren (Klostergasse 1, in der Nähe vom Schloss) oder sich telefonisch oder virtuell beraten lassen. Unsere Sprechzeiten:

Montag: 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00
Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr

Tel.: 0721 936-71240 oder Mobil: 0160 7077566
E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Freundeskreis Katze und Mensch:
Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am

Montag, 30.09.2024, ab 19 Uhr

im Restaurant Padellino (Seminarstraße, Ettlingen) statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 0170/4842194

Von Beziehung zur Erziehung:
Was ist das Geheimnis gelingender Erziehung?
Elternkurs:
Umfang: 5 Termine, dienstags von 18:30 bis 20.45 Uhr
Termine: 15.10. / 22.10. / 29.10. / 05.11 / 12.11.2024
Ort: Lorenz-Werthmann-Straße 2, Ettlingen
Veranstalter: Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe
Bezirksverband Ettlingen
Psychologische Beratungsstelle
Teilnehmer/innen: Eltern von Kindern
im Alter von 0 bis 12 Jahren
Leitung: Dr. Vesna Gajger, Dipl. Pädagogin
Psychologische Beratungsstelle Ettlingen
Anmeldung: verbindliche Anmeldung bis zum 02.10.2024
per Telefon: 07243/515–1701 (AB)
per E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de
(Bitte Name der teilnehmenden Person, Adresse, Telefonnummer, E-Mail sowie Alter der Kinder angeben)

Eine liebevolle, respektvolle und vertrauensvolle Eltern-Kind-Beziehung ist nicht nur Voraussetzung und Schlüssel zu einer gelingenden Erziehung, sondern die beste Prävention für alle Herausforderungen, vor denen Kinder und Jugendliche heute stehen. Aber gute Beziehung ist nicht selbstverständlich, sie wird von der Geburt des Kindes an aufgebaut.
Dieser Kurs soll Ihnen eine Orientierungshilfe bieten, um das Verhalten Ihrer Kinder besser zu verstehen und eine bessere Beziehung zu Ihnen aufzubauen.
In angenehmer Atmosphäre und kleiner Gruppe soll der Kurs durch Selbsterfahrung, gemeinsamen Austausch und interaktiven Methoden zu mehr Erziehungssicherheit beitragen.

Haus- und Straßensammlung
vom 20. Oktober bis 24. November 2024

Für die Erinnerungs- und Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.
Auch wenn die Arbeit in der Ukraine und vor allem in Russland sehr schwierig ist, sucht der Volksbund weiterhin nach Kriegstoten vor allem des Zweiten Weltkrieges und bettet sie auf einen seiner Friedhöfe in der Region um. Auch damit hält der Volksbund die Erinnerung an die Kriege wach. Mit seiner Arbeit an den Kriegsgräbern, aber auch mit seiner Friedens- und Jugendarbeit setzt er sich für Versöhnung und damit dafür ein, dass sich Krieg nicht wiederholt. „Kriege brechen nicht aus, Kriege werden gemacht“, so Wolfgang Schneiderhan, ehemaliger Generalinspekteur und Präsident des Volksbundes.
Deshalb wird der Volksbund auch in Zukunft nach den Vermissten der Weltkriege suchen, die Gräber pflegen, an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft erinnern und vor allem die Jugend- und Bildungsarbeit fortsetzen.
Mit seiner humanitären Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge leistet der Volksbund seit Jahrzehnten einen Beitrag zur unmittelbaren Friedensarbeit. Auch wenn der Volksbund im Auftrag der Bundesregierung tätig ist, finanziert er sich zu einem großen Teil aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen.
Bitte unterstützen Sie seine vielfältige und wichtige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf folgendes Konto:
BW Bank Karlsruhe IBAN: DE34 6005 0101 0001 0099 90
Nur durch Ihre Spende kann die wichtige Arbeit des Volksbundes für den Frieden in der Welt fortgesetzt werden.

Herzlichen Dank!
Sylvia M. Felder Regierungspräsidentin
Mitglied im Landesvorstand

Axel E. Fischer
Bezirksvorsitzender Volksbund Nordbaden

IG Barrierefreies Waldbronn

Schon von seeing ai gehört?

Die technische und digitale Unterstützung bei Hilfsmitteln für Menschen mit Behinderung schreitet mit großen Schritten voran. Mit einer App, welche auf Künstlicher Intelligenz basiert, ist ein großer Erfolg gelungen:
Seeing ai ist eine kostenlose App von Microsoft für Blinde und sehbehinderte Menschen, die im apple store downgeloadet werden kann. Die Kamera-App liest mit verschiedenen Kanälen gedruckte Texte, beschreibt physische Objekte, Bargeld, Produkteti-

ketten, Farben und vieles mehr. Dabei wird z. B. das Smartphone über den Gegenstand gehalten und dieser gescannt.
Die App stellt damit ein optimales Hilfsmittel zur Orientierung im Alltag dar. 2017 wurde die App von Microsoft bereitgestellt, damals ausschließlich in Englisch. Mittlerweile gibt es die App in 5 Sprachen: Deutsch, Französisch, Niederländisch, Spanisch und Japanisch.
Sehr hilfreich ist die App beispielsweise beim Vorlesen von Speisekarten – dabei wird über den Dokumentenkanal die Karte vorgelesen, auch erkennt die App den Text samt der ursprünglichen Formatierung. Auch Fotos können über die App betrachtet werden: Dabei wird beschrieben, wo sich die Objekte in einer Szene befinden und in welcher Beziehung die Objekte zueinander stehen.
Seeing ai unterstützt vielfältig und ermöglicht vielen Menschen eine barrierefreiere Lebensgestaltung. Weitere Informationen gibt es unter:
https://news.microsoft.com/de-at/features/hallo-bonjour-seeing-ai-jetzt-in 5-neuen-sprachen-verfugbar/
https://www.seeingai.com

Wir laden sehr herzlich zu unserem **nächsten Stammtisch am 24.9. um 13.00 Uhr in der Badischen Backstube** ein.

Kontakt Interessengemeinschaft Barrierefreies Waldbronn:
Felicitas Becker Tel.: 07243/65870
E-Mail: felicitas.becker@online.de
Victor Österle Tel.: 07243/980871
E-Mail: victor.oesterle@web.de

Volkshochschule Waldbronn

Das 2. Semester 2024 startet am 23.09.2024

WG234 Mama-Workout Neu!
für Anfängerinnen ohne Vorkenntnisse (Natalie Soranno)
10 Nachmittage, 23.09.2024 – 02.12.2024
Montag, 17:00 – 18:00 Uhr
Waldbronn - Reichenbach, Kulturtreff, Stuttgarter Straße 25 a
Entgelt: 70,00 €
Willkommen bei Mama-Workout – dem Fitnesskurs für alle Mütter, die sich stark, fit und energiegeladen fühlen wollen! In unserem Kurs stehen nicht nur deine Gesundheitsziele im Mittelpunkt, sondern auch das Wohlbefinden als Mama.
Wichtige Schwerpunkte sind eine stabile Körpermitte, die Stärkung der Beckenboden- & Coremuskulatur sowie die Verbesserung der Koordination, Mobilität und Stabilität für einen bewegten, sportlichen und beschwerdefreien Alltag
Egal, ob du gerade erst Mama geworden bist oder bereits Erfahrung im Fitnessbereich hast, unser Kurs ist für alle Mütter geeignet.
Die Rückbildungsgymnastik sollte zum Kursstart bereits abgeschlossen sein.
Bitte mitbringen: Matte, Handtuch, Sportschuhe, Getränk

WG213 Yoga Basic
für Teilnehmer mit und ohne Vorkenntnisse (Christina Schmid)
10 Vormittage, 25.09.2024 – 04.12.2024
Mittwoch, 08:30 – 09:45 Uhr
Waldbronn - Reichenbach, Kulturtreff, Stuttgarter Straße 25 a
Entgelt: 88,00 €
Beim Yoga Basic wird eine ganzheitliche Yogapraxis, die Körper, Geist und Seele in Einklang bringt, ausgeübt. Die einfachen Asanas (Körperübungen) sind für jeden erlernbar.
Eine dynamische und harmonisch entwickelte Muskelkraft, neue Flexibilität und besseres Körperbewusstsein sind nur einige Ergebnisse vom Yoga. Durch die Kombination von Bewegung und Atemführung (Pranayama) und Meditation öffnet sich der Weg zu einer Haltung der inneren Gelassenheit.
Bitte mitbringen: Matte, Handtuch, Getränk

WG236 Fitness Mix Neu!
(Cornelia Gay)
10 Abende, 26.09.2024 – 12.12.2024
Donnerstag, 18:15 – 19:15 Uhr
Waldbronn - Etzenrot, Waldschule, Gymnastikraum,
Neufeldstraße 3
Entgelt: 70,00 €
Erleben Sie eine vielseitige und effektive Trainingseinheit mit unserem Fitness-Mix-Kurs! Dieser dynamische Unterricht kombiniert verschiedene Fitness-Elemente wie Cardio, Krafttraining, Flexibilität und Koordination, um Ihnen ein ganzheitliches Workout zu bieten. Unter der Anleitung unserer erfahrenen Trainerin können Sie Ihre Ausdauer steigern, Muskeln aufbauen und gleichzeitig Ihre Beweglichkeit verbessern. Egal, ob Sie Anfänger sind oder bereits Erfahrung haben, dieser Kurs ist für alle Fitnesslevel geeignet. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unserem abwechslungsreichen Fitness-Mix begeistern.
Bitte mitbringen: Matte, Handtuch, Sportschuhe, Getränk

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge auf unserer Homepage: **www.vhsettlingen.de**

Informationen & Anmeldung
Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499 Fax: 07243 101-556
E-Mail: vhs@ettlingen.de, Homepage: www.vhsettlingen.de
Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 08.30 bis 13.30 Uhr
Öffnungszeiten während der Ferien: Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12.00 Uhr

Foto: Antje Bienefeld

Kulturring Waldbronn e.V.

Es wird klassisch: weiter geht es am 05. Oktober 2024 um 20 Uhr im Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25 A

Laurent Albrecht Breuninger und Ruben Meliksetian
Foto: Desiree Fuchs (Montage)

Romantische Violine mit Laurent A. Breuninger (Violine) und Ruben Meliksetian (Klavier)
George Gershwin: Porgy & Bess, Transkriptionen von Jascha Heifetz für Violine und Klavier
Sergej Prokofjew: Violinsonate D-Dur, op. 94b
Gabriel Fauré: Violinsonate Nr. 1 A-Dur, op. 13

Ruben Meliksetian ist ein vielgefragter Pianist aus Armenien, bekannt für seine Fähigkeit, feinste Nuancen und kräftige Klangausbrüche gleichermaßen sensibel zu gestalten. Seine musikalische Ausbildung erhielt er an der Musikhochschule Karlsruhe bei Gunther Hauer, Sontraud Speidel und Saule Tatubaeva. Zahlreiche internationale Preise bei Klavier- und Kammermusikwettbewerben bestätigten früh seinen Ausnahmerang.
Meliksetian tritt bei internationalen Festivals wie dem Heidelberger Frühling, den Ludwigsburger Schlossfestspielen und den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern auf. Seine Konzerttätigkeit führte ihn unter anderem nach Italien, Polen, Schweden, Frankreich, Japan, China, Brasilien, in die ehemalige Sowjetunion, die Schweiz und die USA. Er hat zahlreiche CD-Einspielungen und Rundfunkaufnahmen gemacht.
Derzeit ist Meliksetian Professor für Klavier an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig und Künstlerischer Leiter des Zentrums für Nachwuchsförderung. Er leitet Meisterkurse und ist Jurymitglied bei nationalen Klavierwettbewerben. 2006 gründete er das Kammermusikforum in Baden-Württemberg e.V.

Laurent A. Breuninger ist ein vielseitiger Geiger, Bratscher, Komponist und Pädagoge. Bekannt für seine umfangreiche Diskographie, konzentriert er sich besonders auf Werke großer „Komponisten-Geiger“. Seine Debüt-CD von 1997 enthält seine eigene Passacaglia für Violine solo. Er hat das Gesamtwerk von Eugène Ysaÿe sowie alle Werke für Violine/Viola und Klavier von Georges Enescu aufgenommen.
Internationale Anerkennung erhielt er für die Wiederentdeckung der Werke von Karol Lipinski. Seine Aufnahmen mit dem Polnischen Radio-Sinfonieorchester wurden 2006 in die „Strad Selection“ aufgenommen und als „atemberaubend“ gelobt. 1997 gewann er den 2. Preis beim „Concours Reine Elisabeth“ und den Kompositionspreis der Brandenburgischen Sommerkonzerte. Breuninger tritt regelmäßig als Solist und Kammermusiker auf internationalen Bühnen auf. Seit 2003 hat er eine Professur in Karlsruhe inne.

Eintritt: 20,00 € regulär, 18,00 € Mitglieder, 12,00 € Schüler/Studierende
Karten-Vorverkaufsstelle: Buchhandlung LiteraDur, Marktplatz 11, Waldbronn, Tel. 07243 / 52 63 93

Vorschau:

08.12.2024 - 17:00 Uhr - Kirche St. Katharina - Es wird festlich: Bläsermusik zum 2. Advent aus verschiedenen Jahrhunderten mit Posaunisten des berühmten Leipziger Gewandhausorchesters im besonderen Klangraum einer Kirche – Weihnachten kann kommen! „Von Bach bis Gershwin“
Eintritt: 20,00 € regulär, 18,00 € Mitglieder, 12,00 € Schüler/Studierende
Karten-Vorverkaufsstelle: Buchhandlung LiteraDur, Marktplatz 11, Waldbronn, Tel. 07243 / 52 63 93

Mitglied werden?
Der Kulturring Waldbronn ist ein gemeinnütziger Verein. Seit 1969 veranstaltet der Kulturring verschiedenste Events mit dem gewissen Etwas für Klein bis Groß. Seien Sie dabei!
Jahresbeitrag: Einzelmitgliedschaften 20,00 €/Paare 30,00 €

Infos und Kontakt
Désirée Fuchs – E-Mail: info@kulturring-waldbronn.de
Telefon 0160 99128568
Social Media: Besuchen Sie uns in Instagram und Facebook unter KulturringWaldbronn.
#KulturImHerzen

LESETREFF

Und jeden Samstag um 11 Uhr gibt es eine Vorlese-Geschichte...

Öffnungszeiten vom Lesetreff:
Dienstag: 15:30 - 17:30 Uhr
Freitag: 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag: 10:00 - 12:30 Uhr

Ihr findet unsere Kinder- und Jugendbücherei in der Stuttgarter Straße 25. Wir freuen uns auf euch!
Euer Lesetreff-Team

Musikschule Ettlingen Außenstelle Waldbronn

Barocknacht in der Musikschule
Am Samstag, den 28.9.24, ab 19.00h lädt die Musikschule Ettlingen zu einem ganz besonderen Event ein: In einer *Barocknacht* mit rund 50 Mitwirkenden präsentieren Schüler*innen und Lehrer*innen in verschiedenen Konzertformaten einen Querschnitt durch die barocke Solo- und Kammermusikliteratur. Neben Werken von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel und Antonio Vivaldi gibt es eine Vielzahl ungewöhnlicher Arrangements und selten gespielter Barockkompositionen in unterschiedlichsten Besetzungen zu entdecken. Darüber hinaus können die Zuhörer*innen in einem Live-Musik-Quiz mit den größten Barock-Hits ihre Kenntnisse unter Beweis stellen und sich in den Konzertpausen im Barock-Bistro mit Fingerfood und Getränken stärken.

Den Abschluss des Abends bildet ein Konzert mit dem Barockensemble RicciCapricci (Christiane Herr (Blockflöte), Francesco Tomasi (Theorbe und Barockgitarre), Michael Beilschmidt (Perkussion und Viola da Gamba), Kirsten Christmann (Cembalo und Blockflöte)), das ein Programm mit virtuoser, folkloristisch inspirierter Barockmusik aus England und Italien zu Gehör bringt.
Der Eintritt ist frei.

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Werden Sie Tagesmutter/ Tagesvater!
Am 25.10.2024 startet unser neuer Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson!

Haben Sie Interesse oder möchten weitere Informationen zur Tätigkeit als Tagesmutter/ Tagesvater? Dann kommen Sie zu unserem Infoabend am 24.09. -18:30 Uhr in die Stadtbibliothek Ettlingen (bitte Voranmeldung unter 07243 945450) oder vereinbaren Sie schon vorab Ihr individuelles Beratungsgespräch. Alle Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter www.tev-ettlingen.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Partnerschaften

ESTERNAY

Soiree Bavaroise in Esternay
Unser Partnerkomitee in Esternay veranstaltet – wie jedes Jahr – auch heuer wieder eine „Soirée Bavaroise“, einen Bayerischen Abend in der Festhalle. Das Fest, in diesem Jahr am Samstag, dem 12. Oktober, hat schon Tradition, wird umrahmt von einer Trachtenkapelle und es gibt – auch schon wie gewohnt – zum Abendessen eine Schlachtplatte und neben Wein und Champagner selbstverständlich Bier vom Fass. Wir werden wir gewohnt bereits am Freitag anreisen (Abfahrt am frühen Nachmittag) und am Sonntag nach dem Mittagessen wieder die Heimreise antreten.

Für die Reise steht noch der ein oder andere Platz zur Verfügung. Wer Interesse hat, mitzufahren und einen zünftigen Abend zu erleben (Dirndl bzw. Lederhose ist angesagt), kann sich sehr gerne beim Komitee-Vorsitzenden Rainer Lange unter Tel. 07243-67339 anmelden.

FREUNDESKREIS SAINT GERVAIS WALDBRONN

Kurparkfest 2024
In diesem Jahr war das Wetter eine Herausforderung, hohe Temperaturen am Samstag und eine Menge Regen am Sonntag. Am gemeinsamen Stand unserer Partnerschaft hat die Delegation aus Saint-Gervais, die viele Käse- und Wurstspezialitäten aus Savoyen mitgebracht hat, das traditionelle Angebot mit Lachsmousse-Canapés, französischem Wein und Champagner für unsere zahlreichen Gäste bereichert.

Ein großes Dankeschön an alle Gäste, die unseren Stand besucht und für viel Stimmung gesorgt haben. Ein besonderer Dank geht an die großartigen Helfer, die sich beim Auf- bzw. Abbauen und beim Standdienst engagiert haben.

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn

„Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?“ Monatsspruch September, Jeremia 23,23

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Sonntag, 22. September, 17. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst
Im Anschluss Kirchenkaffee

Wochenspruch: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (1. Johannes 5,4c)

Mittwoch, 25. September
19.30 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet, ev. Ludwigskirche Langensteinbach

Sonntag, 29. September, 18. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 6. Oktober, Erntedank
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Im Anschluss gemeinsames Mittagessen. Dafür bitten wir um Salat- und Kuchenspenden.

Erntegaben
Gaben für den Erntedankaltar können Sie in der Woche vom 23. bis 27.09. 2024 sowie am 30.9. und am 2.10. jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindezentrum abgeben. Besonders gefragt sind haltbare Grundnahrungsmittel wie Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, Tee, Kaffee, Suppen und Dosenwaren. Nach dem Erntedankfest gehen die Gaben an den Ettlinger Tafelladen.

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Probe Projektchor, Dienstag, 24. September, 19.30 Uhr

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre mittwochs 10.00 Uhr
Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per E-Mail an:
krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de

Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr

Spendenkonten der Ev. Kirchengemeinde
Gemeindearbeit: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen,
IBAN DE32 6605 0101 0001 0405 00

Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:
Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

Bürozeiten
Bitte wenden Sie sich während der Vakanz bei Taufen, Trauungen, Beerdigungen oder anderen Begleitungen an Pfarrerin Ulrike Rauschdorf, Tel. 07237/32 92 778; ulrike.rauschdorf@kbz.ekiba.de

In Fragen der Geschäftsführung wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Holger Jeske-Heß,
Tel. 07202/9 40 10; holger.jeske-hess@kbz.ekiba.de

Telefonisch und per Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:
Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr
Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt

Ökumenische Mitteilungen

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach

Neues aus dem Herbstprogramm des Bildungswerks

1. Führung in der Schlosskirche Rastatt
Sibylla Augusta und ihre heiligen Stätten – Für die Ewigkeit gedacht
In Rastatt ließ sich die fromme Markgräfin Sibylla Augusta „Heilige Stätten“ aus dem Leben Jesu nachbauen: die Schmerzhafte-Muttergottes-Kapelle und die Heilige Stiege, das Grab Christi in der Schlosskirche, die Kapelle Maria Einsiedeln und die heute verschwundene Loretokapelle. Warum wollte die Markgräfin solche „Kopien“ um sich haben? Was waren die Vorbilder und welche Bedeutung hatten sie?
Besuchen Sie mit uns die aufwändig sanierte und behutsam restaurierte Schlosskirche zum Heiligen Kreuz im Rastatter Residenzschloss, die ganz nach den persönlichen Wünschen und dem erlesenen Geschmack von Markgräfin Sibylla Augusta von Baden ausgestattet wurde und in der die Markgräfin auch beerdigt wurde, und erfahren Sie bei unserer Sonderführung Details über die weiteren „heiligen Stätten“. Die ca. zweistündige Führung ist mit einem kleinen Spaziergang verbunden.

Termin: Freitag, 27. September 2024, 14.30 Uhr,
max. 20 Teilnehmer*innen
Kostenbeitrag: 15 €
Mitfahrgelegenheit möglich, bitte anfragen
Treffpunkt in Reichenbach: Friedhof, 13.15 Uhr
Treffpunkt vor Ort: Residenzschloss Rastatt, Herrenstr. 18, 14.15 Uhr an der Kasse
Info und Anmeldung: Brigitte Kuhnimhof, Tel. 0171/5615040, Mail: kuhnimhof@sewk.de

2. Vortrag mit Begegnung bei Kaffee und Kuchen
Der Maler der Emotionen – Caspar David Friedrich
Der Gedanke an die Romantik ist in Deutschland unweigerlich mit dem Maler, Graphiker und Zeichner Caspar David Friedrich verbunden. Vor 250 Jahren wurde er in Greifswald geboren und prägte mit seiner Kunst eine ganze Generation. Er spiegelt in seiner Malerei das Lebensgefühl des 19. Jahrhunderts mit einer Art von ausgeprägter Sehnsucht und Melancholie wider.
Viele Museen haben sich in diesem Jahr bereits seiner Werke angenommen, begleiten Sie uns zu einem Querschnitt der Kunst Caspar David Friedrichs, der diese Epoche auf einzigartige Weise prägte.

Termin: Mittwoch, 23. Oktober 2024, 14.30 Uhr
Ort: Evangelisches Gemeindezentrum Waldbronn, Goethestr. 6
Referentin: Simone Maria Dietz, M.A., Kunsthistorikerin
Kostenbeitrag: 5 €
Anmeldung: Heike Heuer, Tel. 07243/67943

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Kontakte
Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn
www.kkwk.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel.: 6523-45; t.ret@kkwk.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47;
r.fehling@kkwk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44; t.ries@kkwk.de
Gemeindereferentin Ursula Seifert, Tel.: 6523-42; u.seifert@kkwk.de

Unsere Pfarrbüros:
Telefonsprechzeiten: Di. und Fr., 10.00 - 12.00 Uhr;
Tel.: 07243 2005252

St. Katharina Busenbach:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Di., 16.00 - 18.00 Uhr

Herz Jesu Etzenrot:
Pfarrbüro: Gabi Pukowski,
Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de
Öffnungszeit: Mo., 16.00 - 18.00 Uhr
Ab Oktober finden die Sprechzeiten in Etzenrot wie folgt statt:
Ort: Kindergarten St. Bernhard, Kirchstr. 19a
Zeit: montags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

St. Barbara Karlsbad:
Pfarrbüro: Katja Feißt
Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de,
Öffnungszeit: Do., 16.00 -18.00

St. Wendelin Reichenbach:
Pfarrbüro: Ines Henkenhaf; Tommaso Tenconi, BFD
Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Mi., 16.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Sa, 21.09.2024
15:00 Reichenbach **Kirche Kunterbunt**
Mit Aktions-Stationen und Gottesdienst für Familien mit Kindern.
18:30 Busenbach **Vorabendmesse**

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 22.09.2024
07:00 Etzenrot **Reisesegen, anschließend Fußwallfahrt nach Moosbronn**
12:30 Moosbronn **Wallfahrtsmesse**

Mo, 23.09.2024
08:45 Busenbach **Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche und Welt**
09:00 Reichenbach **Morgengebet**
15:00 Busenbach **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**
17:35 Busenbach **Engelnovene**
18:30 Reichenbach **Anliegengebet**

Di, 24.09.2024
16:00 Reichenbach **Wortgottesdienst im Seniorenhaus am Rathausmarkt**
17:35 Busenbach **Engelnovene**
18:30 Busenbach **Hl. Messe**
19:00 Langensteinbach **Eucharistische Anbetung in den Anliegen unserer Zeit**

Mi, 25.09.2024
10:30 Langensteinbach **Wortgottesfeier im Seniorenheim Kurfürstenbad**
17:35 Busenbach **Engelnovene**
18:30 Reichenbach **Hl. Messe**
19:30 Langensteinbach **Ökumenisches Taizégebet in der ev. Kirche**

Do, 26.09.2024
17:35 Busenbach **Engelnovene**
18:30 Langensteinbach **Hl. Messe im Klinikum SRH**

Fr, 27.09.2024
15:00 Reichenbach **Kreuzwegandacht**
17:35 Busenbach **Engelnovene**
18:30 Spielberg **Hl. Messe**

Sa, 28.09.2024
15:00 Spielberg **„Bibel getanzt"-Nachmittag mit Agapefeier**
17:35 Busenbach **Engelnovene**
18:30 Langensteinbach **Vorabendmesse** mit Erntedank

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 29.09.2024 - Große CARITAS-Kollekte
10:00 Reichenbach **Kinderkirche im Pfarrzentrum** - Beginn im Pfarrzentrum
10:00 Reichenbach **Hl. Messe** mit Erntedank
17:35 Busenbach **Engelnovene**

Angebot für Kinder und Jugendliche

Plakat: M. Bartberger

Eine-Welt-Kreis Waldbronn

Plakat: M. Bartberger

Erstkommunion

Besinnungswochenende „Miteinander wachsen“
Dieses Angebot richtet sich vor allem an Familien mit Erstkommunionkindern, jedoch sind auch andere dazu eingeladen. Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage.
Anmeldung bis 1. November 2024
Ihre Anmeldung ist mit Eingang des Teilnehmerbeitrags verbindlich.
Wir freuen uns sehr auf Sie und Euch!

Das Vorbereitungsteam
Ulrike Pietzcker, Susanne Öchsner, Monika Schulz, Torsten Ret und Ruth Fehling

Plakat: M. Bartberger

Meditatives Tanzen

„Bibel getanzt“-Nachmittag mit Agapefeier
Sa., 28. September
15.00 - 18.00 Uhr
Kath. Kirche Spielberg
Anmeldung: bis 22.09. Barbara Ring-Rohr
babs.ring@web.de 07202 7827;
Regina Rittershofer regina.rittershofer@web.de
07248 9256912

Jesus Zusagen an uns wollen wir an diesem Nachmittag nachspüren - mit Texten und meditativen Tänzen. Diese binden wir ein in die anschließende Agapefeier, in der wir auch Brot und Wein miteinander teilen.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN
Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach

Patrozinium - Wimpelkette
Liebe Gemeindemitglieder,
auch in diesem Jahr feiern wir unser Patrozinium am 20. Oktober mit einem marktplatzähnlichen Treiben rund um unsere Kirche St. Wendelin Reichenbach. Bei hoffentlich gutem Wetter! Alle Gruppierungen der Pfarrgemeinde beteiligen sich mit individuellen Angeboten. So gestalten wir gemeinsam ein kunterbuntes Fest, das alle Besucher zum Zusammenkommen und miteinander feiern einlädt.
Die Verbindung miteinander machen wir an diesem Tag durch eine lange Wimpelkette sichtbar. Diese soll länger werden, deshalb sammeln wir wieder bis 30. September genähte, aber auch gehäkelte oder gestrickte Dreiecke im Format 16 x 20 cm, die Sie aus Stoff- und Wollresten nach Ihrer Phantasie gestalten.
Nutzen Sie bitte die in der Kirche ausliegende Vorlage, damit alle Wimpel die gleiche Größe haben. Fertige Wimpel legen Sie in die bereitgestellten Körbe an den Ausgängen der Kirche St. Wendelin.
Wir werden alle zu einer langen Kette zusammenfügen.
Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung und freuen uns auf die kunterbunte Dekoration beim kunterbunten Pfarrfest.

Kath. Offener Treff St. Wendelin

Besucht uns doch einfach im Internet:
http://kaot.info oder auf Facebook: KaOT

Programm
Instagram _ka_ot.
Nicht immer, aber immer freitags
17.00 - 21.00 Uhr
KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach
Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.

Programm:
20.09. offener Treff
27.09. offener Treff

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach

Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn

Nachrichten aus der Don Bosco Missionsstation Freetown/ Sierra Leone.
Liebe Freunde in Waldbronn, die Bevölkerung von Sierra Leone leidet heute noch unter den Folgen des Bürgerkriegs, der von 1991 bis 2002 im Land herrschte. Zehntausende Jungen und Mädchen wurden während des Bürgerkriegs als Kindersoldaten missbraucht. 2015 wurde das Land erneut in eine humanitäre Krise gestürzt. Das Ebola-Virus kostete tausenden Menschen das Leben und hinterließ viele Kinder ganz auf sich allein gestellt. In den Einrichtungen von Don Bosco Fambul in und um Freetown finden diese Kinder Halt, Schutz und ein neues Zuhause. Zu den Einrichtungen gehören ein Straßenkinder-Zentrum für Jungen und ein Schutzhaus für Mädchen und junge Frauen, die durch ihr Leben auf der Straße zu Opfern sexueller Ausbeutung, Gewalt und schwerer Menschenrechtsverletzungen geworden sind. Bei den Salesianern erleben sie, was es heißt, Teil einer Gemeinschaft zu sein. Mit Therapieangeboten
und viel Zeit wird ihr Selbstbewusstsein gestärkt und die Aufarbeitung ihrer Traumata begleitet.
Viele von ihnen besuchen das erste Mal in ihrem Leben den Schulunterricht.

Für eure Hilfsbereitschaft und Unterstützung danken ich und die Kinder euch von ganzem Herzen –
Im Gebet verbunden, Pater Casifulli
Auch wir danken herzlich für alle Spenden, die wir weitergeben dürfen – für den MTK Inge Doll

Kolpingsfamilie Busenbach

Erntedankfeier
Die Kolpingsfamilie Busenbach lädt ein
zur Erntedankfeier mit Andacht
am Freitag, den 4. Oktober 2024 um 18 Uhr
im DRK-Heim in der Anne-Frank-Schule Busenbach.
Im Anschluss der Andacht lassen wir noch einmal die Erinnerungen aufleben
mit dem Erlebnisbericht „Zillertal“ und den beeindruckenden Bildern.
Der Feier schließt sich ein schmackhaftes Erntebuffet an.
Herzliche Einladung

Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot

Fußwallfahrt nach Moosbronn
Sonntag, 22. September
07:00 Uhr Reisesegen (Herz Jesu Etzenrot), danach gemeinsames Pilgern nach Moosbronn
12:30 Uhr Wallfahrtsmesse in Moosbronn
Wir laden alle aus der ganzen Seelsorgeeinheit herzlich ein, diesen besonderen Weg mit uns zu gehen.
Bitte nehmen Sie sich eigene Verpflegung mit.
Selbstverständlich freuen wir uns auch über alle, die auf anderem Weg nach Moosbronn kommen, um den Gottesdienst mit Pfarrer Ret mitzufeiern.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

Programm vom 19.09. - 25.09.2024
Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag:
15:00 - 17:00
Mädchen Treff
17:00 - 21:00
Offener Treff

Freitag:
14:00 - 16:00
MOKI: Neurod, Spielplatz
16:30 - 21:00
Offener Treff

Samstag:
14:00 - 20:00
Offener Treff

Montag:
10:00 - 13:00
Bürozeit
13:00 - 15:00
Jugendbüro

Dienstag:
15:00 - 18:00
U14 Treff: Badebomben
18:00 - 21:00
Offener Treff

Kinder Treff: Wildes Enten-Suchen
Plakat: Jugendtreff Waldbronn

Mittwoch:
15:00 - 18:00 **Kinder Treff: Das wilde Entensuchen**
18:30 - 21:00 Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.

Achtung Korrektur -
Das Jugendrotkreuz startet bereits am Freitag!

Liebe Kinder,
das JRK ist wieder aus dem Urlaub zurück und wartet wieder mit vielen spannenden Themen auf Euch. Im letzten Amtsblatt ist uns leider ein kleiner Fehler unterlaufen. Wir treffen uns freitags und so starten wir bereits am kommenden Freitag, den **20.09.24 von 16.30 bis 18.00 Uhr im Etzenroter Feuerwehrhaus.**
Passend zum Weltkindertag wollen wir uns mit dem Thema „Kinderrechte“ beschäftigen.
Wir freuen uns auf Euch :-)
Euer Jugendrotkreuzteam Etzenrot

JRK-Stunde
Grafik: JRK Etzenrot

DLRG Waldbronn e.V.

waldbronn.dlrg.de

Hinweis:
Ab 28.09.2024: **Anfängerschwimmkurs in der Albtherme**, immer samstagmorgens ab 7.45 Uhr.

Ab 21.09.2024, 19.00 Uhr: Online-Anmeldung auf unserer Homepage möglich!

Weitere Informationen zum Kurs im redaktionellen Teil dieses Amtsblatts!

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn

Ihre Hilfe ist gewünscht
Alle in Karlsbad ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürger werden hiermit aufgerufen, sich an der Initiative des Karlsbader Bürgerpreises zu beteiligen.
Die Karl & Hilde Holzschuh-Stiftung kann in diesem Jahr den 15. Karlsbader Bürgerpreis 2024 mit einem Preisgeld von insgesamt 16.000,00 EUR vergeben.
Neben der Auszeichnung von Persönlichkeiten werden erneut auch Vereine, Gruppen und Initiativen in einer eigenen Kategorie für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt.
Ihre Bewerbung/ Unterstützung für unseren Verein ist möglich bis 16. Oktober 2024 an:
Karl und Hilde Holzschuhstiftung, Stichwort Bürgerpreis, Schubertstr. 29,76307 Karlsbad
Auf der Homepage der Holzschuh-Stiftung können Sie unter diesem Link:
https://www.holzschuh-stiftung.de/aktuelles/
sofort auf das Bewerbungsschreiben zugreifen.
Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unsere ehrenamtliche Arbeit mit Ihrer Bewerbung unterstützen. Vielen Dank im Voraus
Hospizverein KMW e. V.

REGIONAL DENKEN - REGIONAL HANDELN

ARCHE e.V.

Aktuelles vom ARCHE e. V.
Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich u.a. für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder sogar von ihrer ganzen Familie entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel unter dem **Bindungsabbruch** zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerationell. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlichen hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein."
„A**us vaterlosen Familien stammen: 70 %** der Jugendlichen i**n staatlichen Einrichtungen** … !"
Quelle:
Untersuchung von Matthias Christen Schweizer Soziologe
https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/

Kurse
1. Der **Arbeitskreis** „FREE – Freie Energiearbeit" zur Persönlichkeitsbildung findet online statt. Systemisch bedingte Hindernisse können gemeinsam in einem Gruppenrahmen gelöst werden.
2. **Tagesseminar** „Die Große FREE": Die Technik der Übertragung basiert auf der Arbeit mit dem Resonanzfeld (Rupert Sheldrake, Biologe und britischer Autor). Das Phänomen: Der Herzöffner trägt seine Lebenssituation und seinen erwünschten Lernschritt dem Gruppenleiter vor. Die Gruppe empfängt intuitiv die dazugehörigen Impulse über das Resonanzfeld und stellt die einzelnen Handlungssequenzen für den Herzöffner nachvollziehbar und lösend dar.

Termine: Jeden vierten Sonntag im Monat. Näheres zum Inhalt finden Sie auf www.FREE-FreieEnergiearbeit.com oder nehmen Sie direkt Kontakt auf zu Frau Stefanie Longin in Reichenbach unter der Nummer 0176-42031741.

Kooperation mit AXIONResist „Zielscheibe Kind und Bindung" – Vortrag von Rechtsanwalt Edgar Siemund: Zielscheibe Kind
Mitarbeiter von AXIONResist sind u. a. Dr. Andrea Christidis, Ph.D. (Bundelkhand University), Psychologin für klinische, pädagogische, neuropsychologische, kriminalistische und forensische Psychologie, Verhaltenstherapeutin, Systemische Familientherapeutin (DGSF), Edgar Siemund (Rechtsanwalt), Uwe Kranz (LKA Präsident a.D.), Manfred Müller (Rechtsanwalt), Heribert Kohlen (Rechtsanwalt), Markus Matuschzyk (Rechtsanwalt) und **Prof. Dr. Martin Schwab**.
Aus dem Inhalt:
„S**ukzessive Entziehung der Elternrechte durch Instrumentalisierung der Schulpflicht**"
Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=lKm1PwfJpbo
Aktuell: www.ARCHEVIVA.com.

VdK Waldbronn

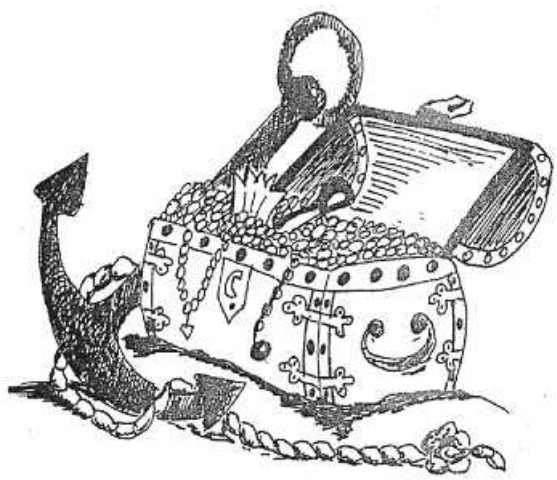
VdK Info

Vortrag Pflegeleistungen
Donnerstag, 07.11.2024 / 18:00 Uhr - 19:30 Uhr
Veranstalter: Ortsverband Waldbronn
Referent: Pflegestützpunkt - Landratsamt Karlsruhe
Ernst-Kneis Pfarrzentrum,
Busenbacher-Str.2,
76337 Waldbronn-Reichenbach
Eingeladen sind alle Bürger von Waldbronn

Ausflug 2025
Unser Ausflug 2025 findet vom 8.7. - 12.7.2025 statt.
Viele Highlights sind bereits in Planung.
Jetzt schon den Termin vormerken.
Näheres in einer der nächsten Ausgabe.

Pfadfinder Cherusker

Wer findet den Kurpark-Schatz?
Wo ist die gestohlene Statue? Wir begeben uns auf die abenteuerliche Suche nach dem sagenumwobenen Kurparkschatz. Kreuz und quer durch den Kurpark werden wir Rätsel lösen und versteckte Hinweise finden. Denn der Schatz muss geborgen werden, bevor er in Vergessenheit gerät!
Alle mutigen Schatzsucherinnen und Schatzsucher im Alter von 6 bis 14 Jahren sind eingeladen, zusammen mit uns den Schatz zu suchen. Hierzu treffen wir uns am Freitag, dem 20.09.2024, um 16:30 Uhr am Parkplatz am Kurhaus. Ende der Schatzsuche ist gegen 18:30 Uhr am gleichen Ort.



Grafik: Pfadfinderstamm Cherusker

Internet: www.pfadfinder-waldbronn.de,
info@pfadfinder-cherusker.de
Kontakt:
Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

www.ogv-busenbach.de

Gelungener Start in die Keltersaison
Mit dem Vollmond-Mosten am Freitag, den 13. startete der OGV Busenbach gut in die neue Keltersaison. Es wurden ca. 100 Lagen (entspricht ca. 1.500 Liter) gepresst. Ein Dankeschön an das Kelter-Team, das die Tradition weiterhin am Leben hält.
Weitere Keltertermine sind: Samstag, 21. + 28. September, 5. und 19. Oktober ab 8:30 bis ca. 13 Uhr, zusätzlich Mittwoch, 09. Oktober 14 bis 17 Uhr
Kosten pro Press-Lage 2 €, abgefüllt wird in mitgebrachte Fässer oder Kanister, keine Flaschen.
Ansprechpartner: Klaus Schäfer, 0152/53864953

Vormerken
Am 12. Und 13. Oktober lädt der OGV Busenbach herzlich zum Most- und Schlachtfest ein.

Hinweis für unsere Mitglieder:
Wir werden den Mitgliedsbeitrag 2024 zum Anfang Oktober einziehen. Eventuell anfallende Datenänderungen bitte rechtzeitig zur Korrektur mitteilen.
Die Verwaltung

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.

Winterplatz

Hochbeete weiter nutzen
Viele Hochbeete stehen in den Herbst-/Wintermonaten leer und die Erde zeigt sich deutlich abgesackt. Aufgefüllt mit Komposterde, lassen sich die leeren Flächen gut nutzen. Die verschiedenen Bodenschichten verrotten weiter und setzen dabei Energie

in Form von Wärme frei – ein großer Vorteil zu Bodenbeeten. Zudem erwärmt sich je nach Material ein Hochbeet auch schneller als ein Gartenbeet, wenn die Sonne scheint. Nutzen Sie die eingebaute Heizung, um Anfang des Monats Pflücksalate für eine Ernte im Oktober/November oder Wintergemüse wie Lauch oder Grünkohl zu pflanzen. Für die Aussaat eignen sich Feldsalat, Spinat oder Winterportulak, die noch in diesem oder Anfang des nächsten Jahres erntereif werden. Schnell begrünt auch Gartenkresse freie Lücken und liefert bis November würziges Grün. Wer für den Winter keine Anschlusskulturen plant, sollte sich über eine schützende Mulchschicht aus Rasenschnitt Gedanken machen. Oder Sie säen eine Gründüngung ein, um die Erde vor Nährstoffauswaschung und Unkrautwuchs zu schützen. Anfang September kämen noch abfrierende Gründüngungen wie Gelbsenf, Phacelia, Buchweizen oder Kleearten infrage.

Arbeitsplaner
- Wurzelgemüse und viele Kohlarten sind erntereif.
- Unkraut zwischen den Gemüsepflanzen entfernen, dies beugt besonders im Herbst pilzlichen Infektionen vor.
- Im Kleingewächshaus erfolgen am Fruchtgemüse die letzten Pflegemaßnahmen wie ältere Blätter entfernen oder den Kopf/Geiztriebe ausbrechen.
- Wenn Gurken, Tomaten, Paprika oder Auberginen allerdings massiv mit Schädlingen befallen sind, dann lieber die Kulturen ausräumen und die Innenfläche des Kleingewächshauses gut reinigen.
- Bis Ende September können Sie noch Winterzwiebeln und Knoblauch stecken.
- Mediterrane Kräuter oder auch Rhabarberstauden, die zu groß geworden sind, lassen sich jetzt gut mit dem Spaten teilen und an einen neuen geeigneten Platz verpflanzen. Vor allem Rhabarber benötigt ein großes Pflanzloch, das wegen seines hohen Nährstoffbedarfes mit reichlich Kompost aufgefüllt werden darf.
- Sommerblüher in den Balkonkästen können ausgetauscht werden gegen Gräser, Blattschmuckpflanzen, Herbstblüher wie Chrysanthemen und Heidekraut.
- Viele Gräser, vor allem der Gattung Carex, sind immergrün. Pflanzen Sie frühblühende Zwiebelblumen mit in die Kästen für Blütenschmuck ab Februar.
- Im Hochsommer geschnittene Stecklinge sind nun kräftige Jungpflanzen und können in ausreichend großen Töpfen noch eine Weile im Freien bleiben.

Quelle: „Obst und Garten“
Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.

Fast geschafft
Die in der letzten Woche gestarteten Bauarbeiten im Vereinsgarten gehen zügig voran und werden beim Erscheinen dieser Ausgabe vielleicht sogar schon beendet sein. Ein herzliches Dankeschön an die beteiligten Firmen und die Gemeinde Waldbronn, die durch ihre Planung des Naturkindergartens dies erst ermöglicht hat.

Kürbisfest am 6. Oktober
In unserem Vereinsgarten findet auch in diesem Jahr ein Kürbisfest statt. Der Verein lädt hierzu herzlich ab 11 Uhr ein.
Für Kinder wird **Kürbisgeistschnitzen** angeboten. Der Unkostenbeitrag von 5 Euro ist vor Ort zu entrichten. Falls möglich, bitte Werkzeug mitbringen. Es sind folgende Zeiten möglich: 11-12:30 Uhr oder 13:30-15 Uhr. Bitte beachten Sie: Kinder unter 8 Jahren können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, es gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Telefonische Anmeldung bei Sandra Anderer 07243 / 608807 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail an sandra.anderer@ogv-etzenrot.clubdesk.com
Damit es ein gelungenes Fest wird, benötigen wir noch Helfer und Kuchenspenden. Bewirtet wird ab 11 Uhr bis ca. 17 Uhr. Gesucht werden Helfer für die Kasse, Getränke- und Essensausgabe, Spüldienst und natürlich Auf- und Abbau.
Bitte melden per E-Mail unter vorstand@ogv-etzenrot.clubdesk.com oder telefonisch bei Sandra Anderer unter 07243 / 608807 (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen).

Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.

Flug in großer Konkurrenz
Beim 5. Wettflug unserer Jungtauben ab Bar le Duc, (270 km), beteiligte sich der ganze Regionalverband mit 118 Züchtern und 3453 Tauben. Gestartet wurde um 8:45 Uhr und um 12 Uhr waren die ersten Tauben zuhause. Die schnellste Taube flog mit einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 1242 m/Min und wurde in Spielberg konstatiert. Nach 40 Minuten waren die Preise in der Reisevereinigung Karlsruhe und Umgebung vergeben. Unser Verein konnte mit 28 Tauben 18 Preise erzielen, im Regionalverband sogar 22. Wieder ein sehr gutes Ergebnis. Zum Abschluss steht jetzt noch ein Flug über 300 km auf dem Plan. Wir hoffen dabei wieder gut abzuschneiden.
Ihr Albtalbote

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach

Gemeinsames Herbstfest
CONCORDIA - Lyra
Wir suchen dich..!
Du warst früher mal Teil der ROT-GRÜNEN-FUNKEN bei der CONCORDIA Fastnacht und hast noch keine Nachricht von uns erhalten?
Dann melde dich bei uns! Wir haben dir was Tolles zu berichten!
Krisi Becker: 0176 70614633
Elli Waible: 0172 7094946

Plakat: GV Concordia und MV Lyra

AccoMusica e.V.

Neue Kurse ab Oktober

Plakat: AccoMusica

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.

www.musikverein-busenbach.de

Terminvorschau

Info zu unserem Ausflug am 28.09.2024:
Abfahrt: 10:00 Uhr Nussbaumer Busenbach und 10:05 Uhr an der Haltestelle Freibad

Terminvorschau:
- Am Sonntag, den 29.09. spielt unser großes Orchester um 14:00 Uhr beim **Herbstfest des Musikvereins Stupferich** beim Waldparkplatz an der Bergleshalle.
- Am 05.10. findet um 15:00 Uhr ein weiterer unverbindlicher **Informationsnachmittag** mit Instrumentenvorstellung für die neue Erwachsenen-Bläserklasse statt.

Plakat: MVE

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.

www.mvlreichenbach.de

Vereinswettbewerb 2024
Auch dieses Jahr nehmen wir wieder beim Vereinsvoting bei der Volksbank Ettlingen teil.
Pro abgegebene Stimme bekommen wir 2 €. Der Gewinn kommt unserer Jugendarbeit zugute.
Nähere Infos gibt es auch auf unserer Homepage.

Terminvorschau:
28. – 30.09.2024: Gemeinsames Fest mit dem GV Concordia
26.10.2024: Kameradschaftsabend
15. - 17.11.2024: Probewochenende
22.12.2024: Konzert zur Weihnachtszeit
24.12.2024: Weihnachtslieder auf dem Friedhof Reichenbach
30.12.2024: Après-Ski-Party

Plakat: GV Concordia & MV Lyra Reichenbach

TSV Reichenbach e.V

www.tsvreichenbach.de

Endlich der erste Heimsieg
Im vierten Heimspiel konnte unsere 1. Mannschaft erstmals gewinnen und endlich die Unentschiedenserie beenden. Mit elf Punkten aus sieben Spielen hat man zwar nicht das erreicht, was man wollte, aber immerhin ist man noch ungeschlagen und lauert im Verfolgerfeld der Spitzenmannschaften aus Durlach - Aue und Langensteinbach. Gegen Ettlingenweier setzte unsere Mannschaft, bei der der zuletzt gesperrte Max Rabsteyn sowie Felix Klemm in der Anfangsformation standen, von Beginn an auf Offensive und dominierte das Geschehen. Trotz der Überlegenheit gelang es unserer Elf aber kaum, sich nennenswerte Möglichkeiten herauszuspielen, lediglich aus Standards und Fernschüssen entwickelte sich so etwas wie Torgefahr. Dann war man aber schon in der Nachspielzeit, da klingelte es doch im Kasten der Gäste, als Fabio Scherer den Führungstreffer für den TSV erzielen konnte. Nach dem Wechsel änderte sich das Geschehen nicht, der TSV war fast permanent in Ballbesitz, doch im Gegensatz zum ersten Spielabschnitt kreierte man jetzt durchaus gute Gelegenheiten, doch im Abschluss haperte es weiter. Der eingewechselte Arlent Noci erlöste dann in der 75. Minute den TSV-Anhang, als er der Gästeabwehr einfach davonlief und mit einem Schuss ins lange Eck für das 2:0 sorgte. Der FVE, an diesem Tag nicht in Normalform, hatte sich mit der Niederlage abgefunden, sodass das Spiel ruhig bis zum Ende weiterlief, es blieb beim hochverdienten 2:0 für den TSV.
Ihr nächstes Spiel bestreitet die 1. Mannschaft am kommenden Sonntag beim Aufsteiger FV Wiesental, Anpfiff ist um 15 Uhr.

Die 2. Mannschaft des TSV feierte im Spiel gegen die 2. Mannschaft des FV Ettlingenweier einen verdienten 2:1 - Erfolg und hält sich weiter im Mittelfeld der Tabelle auf. Die gegenüber dem Busenbach-Spiel stark veränderte Mannschaft präsentierte sich in guter Verfassung, versuchte, hinten diszipliniert zu stehen und vorne durch schnelle Angriffe zum Erfolg zu kommen. Dies gelang auch relativ schnell, denn in der 17. Minute konnte Rafael Mielke

seine Elf in Führung bringen. Die Antwort ließ allerdings nicht lange auf sich warten, denn bereits vier Minuten später konnten die Gäste egalisieren. Unsere Elf blieb weiter optisch leicht überlegen, und wieder war es Rafael Mielke, der mit seinem Treffer für den 2:1 - Pausenstand sorgte. Nach dem Wechsel sahen die Zuschauer ein weitestgehend ausgeglichenes Spiel, in dem der FVE um den Ausgleich bemüht war, doch die TSV-Defensive ließ sich nicht mehr überwinden, sodass es beim 2:1 - Erfolg blieb.
Am kommenden Sonntag bestreitet die 2. Mannschaft erneut ein Heimspiel, da mit dem SSV Ettlingen das Heimrecht getauscht wurde, das Spiel gegen die Ettlinger wird bereits um **13 Uhr** angepfiffen.

Junioren:
Nach den Erfolgen am ersten Spieltag wurden unsere drei Verbandsligateams am vergangenen Wochenende etwas unsanft auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt, denn alle mussten gegen zugegebenermaßen schwerere Gegner Niederlagen hinnehmen.
Die A 1 musste beim FC Friedrichstal antreten, waren dabei spielerisch absolut gleichwertig, doch in puncto Körperlichkeit und Zweikampfstärke waren die Gastgeber den entscheidenden Tick besser. In einer anfangs ausgeglichenen Partie parierte Corvin Weiler zunächst einen Strafstoß parieren, doch wenig später war er beim FCF - Führungstreffer machtlos. Den zweiten Friedrichstaler Treffer beantworteten unsere mit dem Anschluss, doch die Platzherren legten nach der Pause nochmals einen drauf. Nach dem zweiten TSV-Tor verstärkte man nochmals die Offensivbemühungen, doch die Gastgeber nutzten die dadurch entstehenden Freiräume clever und schraubten das Ergebnis noch auf 5:2.
Nun gilt die Konzentration der Mannschaft zunächst dem morgigen Pokalspiel gegen den KSC, ehe es am Samstag im Kampf um Punkte zum VfB Bretten geht.
Die B 1 hielt gegen die B 2 des SV Sandhausen anfangs sehr gut mit, hätte auch durchaus in Führung gehen können, doch die vorhandenen Chancen wurden leider nicht genutzt. Die Spieler des Sandhausener NLZ erwiesen sich als kompaktes Team, waren spielerisch stark und stellten den TSV in der Folgezeit vor immer größere Probleme. Unsere Jungs steckten nie auf, bewiesen gute Moral, doch letztendlich konnten die Gäste die Partie mit 3:0 für sich entscheiden. Das Pokalspiel gegen den KSC wurde inzwischen auf Mittwoch, 09.10., verlegt, sodass man die nächste Partie am kommenden Samstag zu Hause gegen Durlach - Aue bestreitet.
Die C 1 hatte die schwere Auswärtsaufgabe bei der TSG Weinheim vor der Brust, und wie erwartet taten sich unsere Jungs gegen die körperlich robusten Weinheimer schwer und hatten vorrangig Defensivarbeit zu verrichten. Die Weinheimer waren optisch überlegen, nutzten ihre Chancen und trugen letztendlich einen verdienten 3:0 - Erfolg davon. Nun gilt es am **heutigen Donnerstag,** im Pokalspiel gegen den VfR Mannheim zu bestehen und vielleicht für eine Überraschung zu sorgen.
Für positive Meldungen sorgten unsere Zweierteams, die in überlegen geführten Partien zu klaren Siegen kamen. Die A 2 hatte die A 2 des SSV Ettlingen zu Gast und kam nach gutem Spiel zu einem 7:0 - Erfolg. Die B 2 spielte gegen die JSG Söllingen/Grötzingen, dominierte jederzeit das Geschehen, allerdings übertrieb man ein wenig das Einzelspiel, aber am Ende stand ein souveräner 4:1 - Erfolg.
Die D 1 absolvierte ein Freundschaftsspiel beim KSC und zog sich dort trotz der 0:5 - Niederlage sehr gut aus der Affäre.
Die E-Junioren absolvierten ihren ersten Spieltag, wobei vor allem die E 1 sehr gute Leistungen zeigte und zwei ihrer drei Spiele gewinnen konnte. Die E 2 und die E 3 trafen auch körperlich stärkere Gegner und mussten etwas Lehrgeld bezahlen.
Die F - Junioren hatten ihren ersten Spieltag in Grötzingen, konnten beim 3 gegen 3 - Spiel durchaus gefallen und die Mehrheit der Spiele für sich entscheiden.

Punktspiele am nächsten Wochenende:

Samstag, 21.09.:
09.30 Uhr E - Junioren - Spieltage in Neuburgweier, Rußheim und Malsch
09.30 Uhr F - Junioren - Spieltage in Grünwettersbach
11.00 Uhr TSV D 1 - JSG Oberes Albtal
13.00 Uhr VfR Mannheim - TSV C 1
13.00 Uhr TSV C 2 - SV Langensteinbach
15.15 Uhr TSV B 1 - Spvgg. Durlach - Aue
17.00 Uhr VfB Bretten - TSV A 1
18.45 Uhr PS Karlsruhe - TSV A 1

Sonntag, 22.09.:
10.30 Uhr JSG Rheinstetten - TSV B 2

FC Busenbach e.V.

Senioren
Zurück am Platz an der Sonne ist unsere 1. Mannschaft nach ihrem 4:2-Auswärtserfolg in Neuburgweier. Beim bis-dato-Tabellenführer kamen unsere Jungs gut in die Partie und waren im ersten Spielabschnitt die klar dominierende Mannschaft. Während die Hausherren offensiv kaum stattfanden, hatte der FCB, neben dem frühen Führungstreffer von Liridon Abazi, noch weitere gute Möglichkeiten anzuschreiben, spielte die Angriffe aber meist nicht gut genug zu Ende. Der zweite Spielabschnitt begann dann direkt mit einer kalten Dusche für den FCB, weil der SCN mit seiner ersten echten Tormöglichkeit ausgleichen konnte. Nach wenigen Minuten des Durcheinanders kam die Elf von Trainer Öztürk aber wieder in ihren Rhythmus und erzielte bis zum Ende drei weitere, teils toll herausgespielte Treffer durch Raphael App (2) und Momodou Manneh. Der erneute Anschluss der Hausherren in der Nachspielzeit war zwar wieder unnötig, letztlich aber nicht mehr als Ergebniskosmetik.
Die Punkte 11-13 sicherte sich zeitgleich auch unsere zweite Mannschaft, die auch am fünften Spieltag ihren phänomenalen Lauf fortsetzt und beim VfR Ittersbach ungefährdet mit 3:0 die Oberhand behielt. Marcel Schwab, Leon Saalfrank und Kai Altinger stellten die Wichen bereits in Durchgang Eins auf Sieg, so dass die Jäck die zweiten 45 Minuten im Schongang absolvieren konnte und sich mit 13 von 15 möglichen Punkten aktuell auf dem zweiten Tabellenplatz wiederfindet.

Vorschau
So., 22.09. - 12.30 Uhr: FCB II – TSV Oberweier
So., 22.09. - 15.00 Uhr: FCB – TSV Spessart

Rückblick Kurparkfest
Bei bestem Wetter am Samstag und einem regnerischen Sonntag konnten wir bereits vor Wochenfrist wieder viele Gäste an unserem Stand beim Waldbronner Kurparkfest begrüßen. Dabei ging nicht nur allerhand leckeres Vogelbräu-Bier über die Theke, sondern auch jede Menge Portionen aus unserem kulinarischen Angebot. Unser Dank gilt daher unseren vielen vielen Helfern, die bei Auf- und Abbau oder hinter den Ständen unseren Verein tatkräftig unterstützt haben und natürlich auch Ihnen, liebe Besucher, für Ihr Kommen. Herzlichen Dank.

TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

1. und 2. Mannschaft:
Kurzfristig verschoben, aufgrund von Personalnot beim VfR, wurde das Auswärtsspiel unserer ersten Mannschaft am vergangenen Sonntag in Ittersbach. Nun bekommt es unsere Mannschaft, die aufgrund von spielfrei und Verlegung erst zwei Spiele absolviert hat, mit der SpG Spessart/Völkersbach II zu tun. Gegen die gemeinsame Reserve der beiden A-Ligisten müssen drei Zähler eingefahren werden, um (mit den ganzen Spielen im Rückstand) oben dranzubleiben!
Dank einer sehr starken kämpferischen Leistung, einem überragenden Torhüter Rune Helk und dem berüchtigten „Glück des Tüchtigen“ konnte unsere zweite Mannschaft, am gestrigen Sonntag, einen Zähler vom Gastspiel beim SC Neuburgweier II entführen. Damit hat unsere Reserve, die ebenfalls erst zwei Spiele gespielt hat, mit vier Zählern einen sehr gelungenen Saisonstart hingelegt. Bereits am heutigen Donnerstag, um 19:15 Uhr, absolviert die Elf ihr Nachholspiel beim FV Spfr. Forchheim III.

Vorschau, Sonntag, 22.09.:
12.30 Uhr: TSV II - ATSV Kleinsteinbach II
15 Uhr: TSV I - SpG Spessart/Völkersbach II

Frauen:
Nichts mit dem Start in die neue Spielzeit wurde es bei unserer Frauenmannschaft. Auch hier gab es kurzfristig den Wunsch einer Spielverlegung des Gegners aus Buckenberg, weswegen die Begegnung am 25.09. nachgeholt wird. Nun geht es also am kommenden Samstag endlich los, man erwartet auf eigenem

Platz um 12:30 Uhr den FSV Büchenau. Man darf gespannt sein, ob unsere Mannschaft, gegen einen sicherlich schwer zu bezwingenden Gegner, erfolgreich sein kann.

Info-Gaststätte:
Das Clubhaus hat am Freitag von 17 bis 21 Uhr, am Samstag von 12 bis 15 Uhr, am Sonntag von 14 bis 18 Uhr, am Montag von 19 Uhr und am kommenden Mittwoch ab 19 Uhr geöffnet.

Ochsenbrustessen:

Plakat: TSV Etzenrot

MSC Reichenbach e.V.

Rückblick Oldtimer-Matinee vom 15.9.2024
Am Sonntag fand unser 9. Oldtimer-Matinee auf unserem Vereinsgelände statt. Das Wetter hatte es gut mit uns gemeint.
So konnten wir uns über ca. 50 Exponate freuen, die uns Besucher zur Schau stellten. Zu sehen gab es u. a. alte Amerikaner (Ford Model A, Pontiac, Ford Mustang und Ford Thunderbird) aus den 30er, 50er und 60 Jahren, Jaguar E-type, verschiedene Mercedes Modelle aus den 50er bis 70er Jahren, aber auch viele bekannte Modelle wie Opel Kadett, Ford Capri, Taunus 12m, Citroën und Simca (wer kennt die Marke noch?) und Käfer (auch getunte) usw. Einige sehenswerte Zweiräder aus der „guten alte Zeit“ waren auch zu bestaunen. Es gab viel zu reden und zu erklären, Erfahrungen auszutauschen und Fachsimpeln. Insgesamt herrschte eine gemütliche und familiäre Stimmung, garniert mit Bratwurst, Steakweck, Getränke, Kaffee und Kuchen.
Wir sehen uns nächstes Jahr wieder! Bis dahin gute Fahrt. Euer MSC Reichenbach.

28. September 2024: Vereinsausflug
Der diesjährige Vereinsausflug führt uns ins zauberhafte Zabergäu. Unter fachkundiger Anleitung er„fahren“ wir die größte Rotweinlandschaft Deutschlands sowie idyllische Dörfer und die malerische Landschaft. Danach fahren wir ins Ausflugslokal „Waldschenke Hörnle“ wo wir entspannt Mittagessen und dabei den einen oder anderen Wein aus der Gegend kosten können.
Danach geht es weiter zum BikiniARTmuseum Bad Rappenau, das erste internationale Museum für Badekultur.
Auf dem Heimweg gibt es nochmal einen Zwischenstopp in einer Besen-Wirtschaft. Schließlich soll das „gemütliche Beisammensein“ mit einem kleinen Plausch nicht zu kurz kommen.
Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Friedhof Waldbronn-Reichenbach. Bitte pünktlich dort sein. Gegen 21 Uhr sollten wir spätestens wieder zurück sein.
Die Kosten beinhalten die Fahrpreise für Bus, Zabergäu-Rundfahrt sowie Begrüßungssekt und Brezel und Eintritt ins Museum. Mitglieder zahlen **€ 40,00**, Nichtmitglieder zahlen **€ 50,00**. Anmeldungen werden ab sofort angenommen. Bitte per E-Mail die Anzahl der Personen mit Namen anmelden unter Stichwort „Vereinsausflug“ an info@msc-reichenbach.de.
Zahlung bitte per Überweisung auf unser Sparkassen-Konto Nr. **DE95 6605 0101 0001 0031 85**, Verwendungszweck „Vereinsausflug“. Anmeldungen werden auch telefonisch angenommen:
Tel. 0151 18417813 Stefano Pannone
Zahlung ist auf Anfrage im Voraus auch bar möglich. Die Anmeldung wird erst verbindlich nach Zahlungseingang! Die Anzahl ist auf 40 Teilnehmer begrenzt. Bitte deshalb rechtzeitig buchen.

Volleyballclub Schmätterlinge Waldbronn 1980 e.V.

Lange nicht mehr Volleyball gespielt?
Dann wird‘s Zeit!
Wir sind eine Volleyball-Freizeitmannschaft für Spieler/-innen ab 18 und spielen jeden Donnerstag ab 20:30 Uhr in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule. (Waldbronn Reichenbach, Zwerstraße 15).
Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Euch!
Weitere Infos unter 07240 202208 (Vorstand Fritz Bek).
Bitte vorher Bescheid geben.

Schützenverein Waldbronn e.V.

Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, bitten wir Sie, sich mit uns vorab per E-Mail unter osm@sv-waldbronn.de in Verbindung zu setzen.
Gerne laden wir Sie zu einem Schnuppertraining ein.
Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.

Weitere Informationen zum Verein sind unter **sv-waldbronn.de** oder **sv-waldbronn.org** zu finden. Starts für Wettkämpfen des SVW können online unter **svw-meisterschaften.de** eingesehen und gebucht werden.

Tipp für Autoren
Überschrift ausspielen

In Artikelstar können Sie über den Schieberegler bei „Neuer Artikel“ selbst bestimmen, ob Ihre eingestellten Überschriften im Printmedium ausgespielt werden sollen oder nicht.

NUSSBAUM

Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.

Tanzangebote des RRC
Ihr liebt die 50er- & 60er-Jahre-Musik und möchtet gerne **Boogie-Woogie** tanzen? Dann kommt zum Schnupper-Training **montags ab 19:00 Uhr** im Vereinsraum der Concordia in der Albert-Schweitzer-Schule Reichenbach.

Kontakt: Helmut Anderer, 0160-8378177

Grafik: RRC

Du hast keinen Tanzpartner? Kein Problem!
Line Dance oder Freestyle ist genau das Richtige für Dich!

Kontakt: Carola Gierl, 0721-844378 (Line Dance) & Helmut Anderer (Freestyle)

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Mittwoch, 25. September – Mittwochstreff
Treffpunkt: ab 15:00 Uhr gesellige Kaffeerunde im Wanderheim, 16:00 Uhr Vortrag

Es informiert das Polizeipräsidium Karlsruhe, Referat Prävention: **„Tricks und Betrügereien an der Haustür, am Telefon und unterwegs“**. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren die aktuellen Tricks und Betrügereien, mit denen Senioren und Seniorinnen um ihr Geld und ihre Wertsachen gebracht werden sollen, und wie man sich davor schützen kann.

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.

Mitgliederversammlung und Bildvortrag am Mittwoch, 25.09.2024 im Weinhaus Steppe in Waldbronn-Reichenbach
Mitgliederversammlung: Die Mitgliederversammlung beginnt um 18:30 Uhr
Es wird der Rechenschaftsbericht verlesen und nach mehrmonatiger provisorischer Arbeit die Neubesetzung des Kassierers zur Bestätigung gestellt.
Bildvortrag:
„Verlierer und Gewinner in der Vogelwelt“ um 20:00 Uhr
Referent: Oliver Harms (Geoökologe)
Beim Bildvortrag sind Gäste herzlich willkommen.

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. BUND Ortsverband Mittleres Albtal

„Was fliegt denn da?“
Einladung zum Waldnachmittag
am Samstag, 21. September 2024, für Kinder und Familien
- eine Veranstaltung des BUND - Ortsverbands Mittleres Albtal in Kooperation mit dem NABU Karlsbad / Waldbronn.
Wir laden euch herzlich ein zum Entdecken und Mitmachen bei einem spannenden Nachmittag mit abschließendem Lagerfeuer und Stockbrot-Grillen.
Das Angebot richtet sich besonders an Kinder im Grundschulalter und ihre Familien.

Wann: am Samstag, 21. September 2024 ab 15.00 Uhr
Ort: Grillplatz „Industriegebiet“ Ittersbach
Der Grillplatz liegt an einem Bach am Waldrand, bringt bitte passende Kleidung mit. Für die Verpflegung mit Apfelsaft, Wasser und Stockbrot ist gesorgt. Hierfür bringt euch bitte einen Trinkbecher mit.
Anreise: Fußweg ca. 10 Minuten zur S-Bahn Haltestelle „Ittersbach Industriegebiet“ oder
Anfahrt mit PKW. Parkplätze sind ca. 300 – 400 Meter entfernt.
Bitte meldet euch bei *nabu.kinder.waldbronn.karlsbad@gmail.com* an. Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen begrenzt.
Wir freuen uns auf euch!

Kontakt
Manfred Müller, Tel. 0172 4875765,
manfred-mueller@posteo.de
Klaus Rösch, Tel. 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de
Homepage: *mittleres-albtal.bund.net*

Projekt Artenvielfalt

Garten naturnah winterfest machen Teil 2
Äste und Zweige die beim Zurückschneiden von Bäumen und Stauden entstehen, einfach in einer Gartenecke zu einem Reisighaufen aufschichten. Ein idealer Platz für den Winterschlaf der Igel. Auch Kröten oder Eidechsen finden zwischen den Zweigen Schutz und Nahrung.
Herabfallendes ***Laub*** muss von einigen Stellen im Garten entfernt werden. Vor allem von Rasenflächen, da das Gras darunter faulen kann. Auch immergrüne Stauden können unter einer zu dicken Schicht von Blättern leiden.
Dabei sollte zu Rechen und Harke gegriffen werden, anstatt zu motorisierten Laubbläsern, bzw. Laubsaugern. Mit diesen schaden Sie nur der Umwelt. Ansonsten aber lohnt es sich, das Laub auf Beeten und unter Hecken liegenzulassen, oder bewusst dorthin zu bringen. Sie sind ein Winterschutz für empfindliche Pflanzen sowie ein Material voller wichtiger Nährstoffe, die vielen Tieren als Nahrung dienen und zur Humusbildung der Böden beitragen.
Mulchen schützt Boden und Wurzeln Bei der Gartenpflege fallen organische Abfälle an, die umweltfreundlich entsorgt werden sollten. Rasenschnitt, Laub und zerkleinerte Zweige ergeben

z.B. Mulch. Eine ca. drei bis fünf Zentimeter dicke Mulchschicht verteilt auf die Beete schützt Boden und Pflanzenwurzeln. Mulch verhindert auch das Nachwachsen von unerwünschten Pflanzenarten und bewahrt den Boden vor dem Austrocknen.
Das organische Material bietet zudem Regenwürmern und Bodenlebewesen reichlich Nahrung, die es so in wertvollen Humus und letztlich wieder in Pflanzennährstoffe umsetzen. Im Frühjahr kann es als natürlicher Dünger in den Boden eingearbeitet werden.
Im Herbst ist auch die richtige Zeit, um Blumenzwiebeln von ***Frühblühern*** im Garten zu verteilen. Infolge des sich veränderten Klimas werden die Winter milder, das Frühjahr wärmer. Für viele Tiere mit weitreichenden Folgen. Wenn frühe Wildbienen anfangen zu fliegen, finden sie noch wenig Futter. Deshalb ist es sinnvoll, ab Anfang September bereits Zwiebeln für Frühblüher zu setzen. Krokusse, Schneeglöckchen, Winterlinge, Märzenbecher, Blaustern, wilde Tulpen oder auch Traubenhyazinthen sind nach dem Winter wahre Farbexplosionen in Beeten, Rasen oder im Grünstreifen vor der Tür. Für Hummelköniginnen und zeitige Wildbienen sind sie ein unverzichtbares Futterangebot.
Text BUND Deutschland

Kontakt: Martina Schmidt-Schüssler, Tel. 0157 31332170
E-Mail: martina.schuessler@bund.net
Weitere Infos zum Projekt Artenvielfalt unter:
https://www.kraeutergarten-waldbronn.de/projekt-artenvielfalt
und Instagram-Kanal projekt_artenvielfalt

Waldbronner Selbständige e.V.

Am Freitag, 11. Oktober ist Magische Nacht auf dem Rathausmarkt Waldbronn
Liebe Mitglieder,
die Planung der **Magischen Nacht** am **Freitag, 11. Oktober auf dem Rathausmarkt Waldbronn** schreitet voran und wir sind dabei, das Rahmenprogramm festzuzurren. Natürlich habt ihr auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, aktiv dabei zu sein und die Magische Nacht mitzugestalten. Bitte meldet euch zeitnah, wenn ihr einen Stand betreuen möchtet. Wie in den Vorjahren erwarten wir Besucherzahlen im vierstelligen Bereich. Also nutzt die Gelegenheit, euch auf der Magischen Nacht zu präsentieren. Mitglieder der **Waldbronner Selbständigen zahlen übrigens keine Standgebühr**.

Promotion-Video
Letztes Jahr haben wir erstmalig ein professionell geschnittenes **Promotion-Video** auf der Magischen Nacht in Dauerschleife laufen lassen. Die Resonanz aus dem Publikum war so gut, dass wir auch dieses Jahr wieder ein Video erstellen möchten, bei dem ihr mit einer animierten Anzeige dabei sein könnt. Dieses Video werden wir am Abend der Magischen Nacht in Dauerschleife an prominenter Stelle projizieren. **Bitte gebt uns zeitnah Bescheid, wenn ihr dabei sein wollt.**

Am 11. Oktober ist Magische Nacht: Termin unbedingt vormerken **Grafik: Tanja Feller**

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/ Wählervereinigungen verantwortlich

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Nominierung für die Bundestagswahl
Die beiden Grünen Kreisverbände Ettlingen und Karlsruhe-Land laden ein zur Wahl unseres Kandidierenden zur Bundestagswahl 2025. Die Nominierungsveranstaltung für den Wahlkreis 272 (Karlsruhe-Land) ist am

Donnerstag, den 26. September 2024, 19 Uhr
IBZ, Kaiserallee 12d, in Karlsruhe.

Alle wahlberechtigten Mitglieder von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN werden hierzu eine Einladung direkt vom Kreisvorstand erhalten. Bewerbungen für Kandidaturen können bis zum Tag der Nominierungsveranstaltung beim Kreisvorstand Ettlingen eingereicht werden.
Wir würden uns freuen, wenn die Grünen-Mitglieder unserer drei Gemeinden recht zahlreich bei der Nominierungsveranstaltung teilnehmen würden. Bitte denkt daran Einladung und Personalausweis mitzubringen.

Bürger*innensprechstunde mit der Landtagsabgeordneten Barbara Saebel
Am 24. September 2024 lädt die Landtagsabgeordnete der Grünen für den Wahlkreis Ettlingen Barbara Saebel von 18:00 – 20:00 Uhr zu einer Bürger*innensprechstunde per Telefon. Stellt Eure Fragen und sprecht mit Eurer Landtagsabgeordneten über Eure Wünsche!

Grafik: Mareike Inhoff

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter 0711 2063-6730 oder via E-Mail an barbara.saebel@gruene.landtag-bw.de. Teilen Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten mit und schildern Sie uns kurz Ihr Anliegen.

Wir sind für euch da
Über eure Anregungen und Impulse freuen wir uns jederzeit und stehen allen Bürgerinnen und Bürgern bei Fragen gern zur Verfügung. Geht auf eure Grünen Gemeinderäte zu oder schreibt uns. Und folgt uns auf Instagram. So bleibt ihr zeitnah immer auf dem Laufenden.
Folge uns https://www.instagram.com/gruene__waldbronn/
Schreib uns: brigitte.kalkofen@web.de
Du findest uns: www.gruene-waldbronn.de
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Ortsverband Karlsbad/Marxzell/ Waldbronn: Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Karola Keitel, Thomas Krüger, Marc Purreiter, Uwe Rohrer

SPD Waldbronn

Helferfest
Nach der Sommerpause möchten wir uns noch einmal bei allen Helfern und Mitwirkenden bedanken, die uns im sehr ereignisreichen ersten Halbjahr unterstützt haben: Sei es bei unserem großen Maifest in der Wiesenfesthalle oder auch in vielfältigster Weise bei den Kommunalwahlen.
Daher laden wir alle Helfer und Mitwirkenden zum Flammkuchenessen in den Etzenroter Hirsch ein.
Ort: Hirsch-Etzenrot, Hohbergstr. 42, 76337 Waldbronn
Zeit: Donnerstag, 19.09.2024, ab 18.30 Uhr
Falls noch nicht geschehen, teilt uns bitte mit (E-Mail: gabriele.bitter95@gmail.com), ob ihr am Helferfest teilnehmt

Kontakt:
SPD Waldbronn, Gabriele Bitter
Homepage: spdwaldbronn.de

Sonstiges

Äpfellauf

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Hackfleisch mit Erbsen und Reis aus dem Wok

Qin Xie kocht lecker und günstig mit Hackfleisch und frischen Erbsen. Diese werden zusammen mit Reis im Wok gebraten und mit Chili, Ingwer und Minze verfeinert.

Portionen: 4
Zubereitungszeit: 45 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Köchin: Qin Xie

Zutaten

Für das Wok-Gericht:
- 200 g Jasminreis
- etwas Salz
- 400 g Erbsen, frisch, mit Schale, alternativ 300 g TK-Erbsen
- 300 g Schweinehackfleisch
- 1 Stück Ingwer, ca. 4 cm
- 2 Chilischoten, rot, nach Belieben
- 1 Bund Minze, frisch, sollten ca. 15 Stiele sein
- 2 TL Maisstärke
- 80 ml Wasser, ca.
- 2 EL Erdnussöl oder anderes Pflanzenöl
- 2 EL Austernsauce
- 4 EL Sojasoße

Zubereitung
1. Den Reis kalt abbrausen und in Salzwasser aufkochen. Temperatur herunterschalten und den Reis garquellen lassen.
2. Erbsen aus den Schoten palen und in Salzwasser ca. 2 bis 3 Minuten blanchieren. Herausnehmen, kalt abbrausen und abtropfen lassen.
3. Ingwer schälen und fein hacken. Chili in feine Ringe schneiden, die Kerne evtl. entfernen. Minze abbrausen, trockenschütteln. 3. Die Blätter abzupfen und grob schneiden.
4. Die Maisstärke mit dem Wasser verrühren und beiseitestellen.
5. Das Öl im Wok erhitzen. Hackfleisch darin ca. 3 bis 4 Minuten scharf anbraten. Ingwer und Chili dazugeben, solange mitbraten, bis sich alles zu einer duftenden, aromatischen Einheit verbindet.
6. Erbsen ebenfalls zugeben und weitere ca. 2 bis 3 Minuten braten.
7. Austern- und Sojasoße unterrühren. Das Maisstärke-Wasser hinzufügen, alles so lange kochen lassen, bis die Soße leicht dickflüssig wird. Minze unterrühren. Mit Salz abschmecken.
8. Jasminreis mit einer Gabel auflockern, mit der Hackfleisch-Erbsen-Mischung anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR